



Bachelorarbeit

„Optimierung des Zeiterfassungssystems in der Agrar GmbH Auligk“

Name, Vorname: Lehnert Julia
Matrikelnummer: 4059956
Geboren am: 02.08.1995
Studiengang: Bachelor Landwirtschaft

1. Gutachter: Dr. M. Schenk
2. Gutachter: Prof. Dr. H. Scholz

Bernburg (Saale), den 16.11.2017

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	I
Tabelle- und Abbildungsverzeichnis	II
Abkürzungsverzeichnis.....	III
1. Einleitung und Problemstellung	1
2. Zielstellung.....	2
3. Untersuchungsbetrieb	3
3.1 Aktuelle Zeiterfassung in der Agrar GmbH Auligk	4
4. Material und Methodik	6
4.1 Grundlagen der Zeiterfassung.....	6
4.2 Datensammlung.....	7
4.2.1 Daten Pflanzenproduktion	8
4.2.2 Daten Tierproduktion	9
4.2.3 Daten Landtechnisches Zentrum	9
4.3 Möglichkeiten der Zeiterfassung	9
4.3.1 WSoft GmbH	10
4.3.2 PROSale Software und IT-Service GmbH	12
4.3.3 time report ®.....	13
5. Rechtliche Grundlagen.....	14
6. Ergebnisse	16
7. Diskussion.....	31
8. Schlussfolgerung.....	40
9. Zusammenfassung.....	41
10. Literaturverzeichnis.....	42
11. Anhang.....	43
12. Selbstständigkeitserklärung	68

Tabelle- und Abbildungsverzeichnis

Tabelle 1: Vergleich der Angebote	17
Abbildung 1: Favoritenseite von REINER SCT	24
Abbildung 2: Mitarbeiter Übersicht und Buchung	25
Abbildung 3: Funktion Personen hinzufügen	26
Abbildung 4: Saldenübersicht	26
Abbildung 5: Erstellung von Arbeitszeitprofilen	27
Abbildung 6: Erstellung von Abwesenheitskonten	28
Abbildung 7: Auswertung.....	28
Abbildung 8: Schichtplanung	29
Abbildung 9: Abwesenheitsplanung.....	29
Abbildung 10: Verwaltung.....	30

Abkürzungsverzeichnis

Lö	–	Löss
AL	–	Ackerland
D	–	Dauergrünland
sL	–	sandiger Lehm
IS	–	lehmiger Sand
L	–	Lehm
LTZ	–	landtechnisches Zentrum
MVA	–	Milchviehanlage

1. Einleitung und Problemstellung

In der heutigen Zeit schreitet die Forschung und Modernisierung von landwirtschaftlichen Vorgängen immer schneller voran, um maximale Leistungen aus Mensch, Tier, Umwelt und Maschinen zu erhalten. Doch letztendlich hängen die Qualitäten der erzeugten Produkte vor allem von der Organisation und dem Management eines landwirtschaftlichen Betriebes ab. Ein wichtiger Faktor ist somit ein optimales Zeitmanagement und eine sinnvolle Arbeitseinteilung der Mitarbeiter, sodass die Arbeitszeit bestmöglich ausgenutzt werden kann. Um diese Arbeitszeiten zu erfassen und dadurch organisatorische Strukturen zu schaffen, soll ein optimiertes System im Untersuchungsbetrieb eingeführt werden. Aktuell erfolgt dieser Vorgang im Untersuchungsbetrieb in Form von Stundenzetteln, welche diverse Probleme und einen hohen Zeitaufwand mit sich bringen. Da die Erfassung der Arbeitszeiten gesetzlich vorgeschrieben und auch innerbetrieblich wichtig für die Arbeitsplanung ist, bedarf es einer Alternative für die aktuelle Situation: Ein modernisiertes Zeitmanagement, welches die heutigen Standards widerspiegelt und an den Untersuchungsbetrieb angepasst ist. Um diese Anforderungen erfüllen zu können erfolgt eine Recherche auf dem aktuellen Markt. Dadurch sollen verschiedene Möglichkeiten untersucht werden, um eine optimale Lösung zu finden, die den Bedürfnissen der unterschiedlichen Bereiche und deren Mitarbeiter angepasst sind.

2. Zielstellung

Das Ziel der Arbeit ist es, einen optimalen Lösungsweg für die Erneuerung des aktuellen Zeiterfassungssystems zu erarbeiten, welches den Anforderungen des Betriebes angepasst ist. Dabei sollen verschiedene Angebote von diversen Anbietern eingeholt und mit einander verglichen werden. Der Vergleich dient dem Untersuchungsbetrieb letztendlich als Entscheidungshilfe, indem Vor- und Nachteile der unterschiedlichen Methoden und Anbieter aufgezeigt werden. Mit Hilfe des neuen Zeiterfassungssystems wird eine bessere Arbeitsorganisation und ein optimaleres Zeitmanagement angestrebt. Das System sollte unter anderem den Bedürfnissen der Mitarbeiter angepasst sein, bedienerfreundlich aufgebaut, eine bessere Kontrolle seitens der Bereichsleitung ermöglichen und vor allem Probleme sowie Schwachstellen der aktuellen Zeiterfassung, den Stundenzetteln, beheben. Da das aktuelle System veraltet und sehr zeitaufwändig ist, außerdem ständiger Kontrolle und Überarbeitung bedarf, ist zurzeit eine Lohnbuchhalterin mit der Auswertung von 300 bis 400 Stundenzetteln pro Monat beschäftigt. Auf Grund der verschiedenen Standorte des Betriebes entsteht unter anderem das Problem, dass die Stundenzettel nicht fristgerecht abgegeben oder falsch ausgefüllt werden und es dadurch zu unnötigen Verzögerungen in der Überarbeitung kommt.

Der Vergleich von verschiedenen regionalen Anbietern, unter anderem in Leistung, Kosten, Umsetzbarkeit und Bedienungsfreundlichkeit, wird für den Untersuchungsbetrieb, die Agrar GmbH Auligk relevante Informationen liefern, die für eine Entscheidung von Nutzen sein werden. Letztendlich wird durch die Einführung einer verbesserten Zeiterfassung eine bessere Dokumentation der Arbeitszeiten sowie eine verbesserte Kontrolle und Übersicht seitens der Überarbeitung durch Bereichsleiter oder Lohnbuchhaltung angestrebt. Das Zeiterfassungssystem soll eine schnellere Auswertung von Kosten und einen zeitnahen Überblick über Arbeitsprozesse ermöglichen.

3. Untersuchungsbetrieb

Der Gemischtbetrieb Agrar GmbH Auligk befindet sich im Dreiländereck Sachsen, Thüringen und Sachsen-Anhalt im Landkreis Leipzig. Diese Lage hat eine gute Infrastruktur, unter anderem durch die Anbindungen an Leipzig, Zeitz und Altenburg. Die Betriebsfläche ist durch die Standorteinheiten Lö AL, Lö D und Kippenböden, welche durch den Braunkohleabbau zu begründen sind mit den Bodenarten sL, IS und L definiert. Die durchschnittliche Bodenwertzahl beträgt 69 mit einem Jahresniederschlag von 532 Litern pro m² und der Durchschnittstemperatur von 8,8 Grad Celsius.¹ Der Fluss Weiße Elster ist für eine fruchtbare Auenlandschaft auf Teilen der Ackerfläche verantwortlich und gewährleistet somit, neben Niederschlag, Durchschnittstemperatur und Bodenwertzahl gute Voraussetzungen für den Ackerbau.

Die Agrar GmbH Auligk beschäftigt 63 Mitarbeiter (Stand April 2017) und bewirtschaftet eine landwirtschaftliche Nutzfläche von 2.626,69 ha. Davon werden 359,83 ha als Grünland ohne Ackergras und 26,31 ha als Flurholz genutzt. Auf den Ackerflächen wird Winterweizen mit 926,79 ha, Wintergerste mit 333,98 ha, 416,53 ha Winterraps und 63,92 ha Zuckerrüben, zur Einlagerung in die betriebseigenen Getreidelager oder zum Verkauf, angebaut. Die Erträge von 454,34 ha Maisfläche, 359,83 ha Dauergrünland, 5,4 ha Ackergras- und 65,9 ha Luzernefläche werden hauptsächlich als betriebseigenes Futtermittel in Siloanlagen eingelagert.

Ein zweites wichtiges Standbein des Agrarbetriebes ist die Tierproduktion mit insgesamt 2.004 Rindern für die Milchproduktion. Die Milchproduktion wird auf zwei Standorten, in der MVA Kleinprießligk mit 970 und der MVA Nöthnitz mit 417 Milchkühen praktiziert. Mit der Nachzucht besteht der Tierbestand aus insgesamt 2.004 Rindern. Die Inbetriebnahme eines modernen 50er Außenmelkkarussells im Jahr 2014 im Melkzentrum Kleinprießligk unterstützt die durchschnittliche Jahresleistung von 9.837 kg Milch je Kuh. Die produzierte Milch wird an die Molkerei Müllermilch in Leppersdorf geliefert. Eine Frischmilchtankstelle in Kleinprießligk, erbaut im Mai 2016 unterstützt das positive Image der Landwirtschaft und des Betriebes bei der Bevölkerung in der Umgebung.

Als weiteres Standbein der Tierproduktion wird die Mast von Schweinen mit insgesamt 4.262 Tieren in Kleinprießligk betrieben (Stand April 2017).

Nach Erreichen der Schlachtreife erfolgt der Transport der Tiere zum 28 km entfernten Schlachthof nach Altenburg.

¹ (climate-data.org, 2017)

Untersuchungsbetrieb

Nebenprodukte der Tierproduktion, wie unter anderem Rinder- und Schweinegülle sowie Futterreste, finden in der betriebseigenen Biogasanlage zur Energiegewinnung ihre Verwendung. Zwei Blockheizkraftwerke mit insgesamt 900 KW elektrischer Leistung in Kleinprießligk und Gätzen erzeugen Strom, welcher an den Energieversorger enviaM verkauft wird. Die Abwärme verwendet der Untersuchungsbetrieb in den Wirtschaftsräumen und in der Tierproduktion sinnvoll.

Ein drittes Standbein ist das landtechnische Zentrum Auligk GmbH (LTZ), welches eine 100%ige Tochter der Agrar GmbH Auligk ist. Die Leistungen umfassen die Instandhaltung der eigenen Technik, sowie die Reparaturen von Kommunaltechnik und Landmaschinen, den Handel mit Ersatzteilen, die Pflege baulicher Anlagen und die Arbeit als freie Werkstatt.

Die Agrar GmbH Auligk ist außerdem ein Ausbildungsbetrieb für Tier- und Landwirte, Bürokauffrauen und Bürokaufmänner sowie für Landmaschinenmechatroniker. Um einen gleichmäßigen Altersdurchschnitt zu gewährleisten ist der Betrieb stets bemüht, die Lehrlinge, nach erfolgreichem Abschluss der Lehre, als Facharbeiter zu übernehmen. So können unter anderem die erlernten wissenschaftlichen Fortschritte der jüngeren Generation genutzt werden.

Die Agrar GmbH Auligk genießt in den umliegenden Gemeinden einen sehr guten Ruf, den sie sich durch Öffentlichkeitsarbeit, Spenden an ortsansässige Vereine und Einrichtungen sowie an Hoftagen erarbeitet hat.²

3.1 Aktuelle Zeiterfassung in der Agrar GmbH Auligk

Das derzeitige Verfahren der Zeitabrechnung beläuft sich auf die Auswertung von Stundenzetteln, die für die verschiedenen Abteilungen wie Feldbau, Ställe und Landtechnisches Zentrum jede Woche abgegeben werden. Gesetzliche Vorschriften bestimmen die Vorgehensweise der wöchentlichen Erfassung. Die Abrechnung und Auswertung der Stundenzettel läuft wie folgt ab:

Die Mitarbeiter haben die Aufgabe, die selbstausgefüllten Stundenzettel der vorherigen Woche bis zum Mittwoch der darauffolgenden Woche beim Bereichsleiter abzugeben. Dieser kontrolliert die Stundenzettel von jedem Mitarbeiter auf die Richtigkeit bezüglich der tatsächlich getätigten Arbeiten und der genauen Stundenanzahl.

² (20 Jahre Agrar GmbH Auligk & Co. KG, 2011)

Untersuchungsbetrieb

Er überträgt im Nachgang die entsprechenden Kostenstellen und Kostenträger von einer Liste für Kostenträger-Stammdaten des aktuellen Wirtschaftsjahres auf diese Stundenzettel. Anschließend erfolgt eine Übergabe der Stundenzettel zur Lohnrechenstelle.

Die Lohnbuchhalterin unterzieht der Gesamtstundenanzahl je Kostenträger eine erneute Korrekturrechnung und fügt daraufhin die Kostenarten bzw. Lohnarten ein. Da in den Ställen und im Landtechnischen Zentrum hauptsächlich eine Lohnart, der Stundenlohn verbucht wird, erfolgt die Übertragung ohne großen Aufwand. Im Gegensatz dazu gibt es beim Feldbau erheblich mehr Lohnartenbezeichnungen, wie beispielsweise für die Bodenbearbeitung, Dung fahren oder Mist laden, die Aussaat oder der Mähdrusch. Bei diesem Vorgang ist darauf zu achten, dass die korrekten Lohnarten übertragen werden. Weiterhin erhalten Mitarbeiter, die im Stall tätig sind, leistungsabhängige Lohnzuschläge und monatliche Prämien. Im Vergleich dazu erfolgt die Vergütung im Feldbau von diversen Arbeiten, wie beispielsweise das Spritzen mit Chemikalien und anderen Mitteln mit Zuschlägen, die ebenfalls bei der Lohnabrechnung eingefügt werden.

Pro Monat werden bis zu fünf Stundenzettel von jedem Mitarbeiter abgegeben, sodass die dafür zuständige Lohnbuchhalterin 300 bis 400 Stundenzettel kontrolliert und bei Bedarf korrigiert und überarbeitet. Ein Kontrollzettel mit Namen der Mitarbeiter dient als Übersicht, ob jeder seine Stundenzettel termingerecht eingereicht hat und zeigt fehlende Zettel auf, die für die Lohnbuchhaltung noch notwendig sind. Am 8. Werktag im Monat werden die Löhne für den Vormonat ausgezahlt, wobei Feiertage wie Werktage gezahlt werden.

So erfolgte beispielsweise am 10. August 2017 die Überweisung des Lohnes vom Juli des gleichen Jahres. Die Ausgabe der Lohnzettel erfolgt einen Tag später.

Die zu späte Abgabe der Stundenzettel führt dazu, dass die Überarbeitung erheblich gestaut wird. Des Weiteren ist undeutliches Schreiben, uneinheitliches Ausfüllen und falsches Zusammenrechnen der Stunden mit einem großen Zeitaufwand für die Überarbeitung verbunden. Eine weitere Verzögerung kann durch die Zuarbeit des Bereichsleiters entstehen, der durch seine weiteren Aufgaben im Betrieb nicht nur im Büro tätig sein kann, sondern ständig im Außendienst bei den Feldbaumitarbeitern präsent sein muss.

4. Material und Methodik

4.1 Grundlagen der Zeiterfassung

Hinter dem Begriff Zeiterfassung steht die Vorgehensweise des Protokollierens einer bestimmten Zeitmenge die ein Mitarbeiter zur Arbeitserledigung benötigt, mit Hilfe eines Erfassungsgerätes. Eine Vielzahl an Methoden erfassen unter anderem den Beginn und das Ende der Arbeitszeiten und schaffen somit die Möglichkeit, diese minutengenau zu dokumentieren und anschließend auszuwerten, zu analysieren und zu speichern. Die daraus entstehenden Daten dienen der Produktivitätsberechnung des Arbeitspotenzials und bieten Aktionen zur Verbesserung diverser organisatorischer Strukturen. Die Verfahren ermöglichen eine Nachvollziehbarkeit und Transparenz der Mitarbeiter für die Vorgesetzten, die Personalabteilung und den Mitarbeiter selbst, der unter anderem einen Überblick über Fehlzeiten, Überstunden und Urlaubstage erhalten kann. Auf Grund der verschiedenen Bedürfnisse der Unternehmen muss das Zeiterfassungssystem an diese individuellen Voraussetzungen angepasst werden. Eine exakte Erfassung der betrieblichen Arbeitszeiten ist unter anderem für die Basisdatenermittlung notwendig, da diese für die Entgeltabrechnung genutzt wird. Zudem bedarf es einer Zurechnung von Arbeitszeiten zu unterschiedlichen Projekten, die auch mit Kostenstellen vergleichbar sind. Die verschiedenen Methoden der Zeiterfassung erfordern die Beachtung des Datenschutzes und der rechtlichen Vorschriften des Arbeitsrechts.³

Es sind verschiedene Methoden der Zeiterfassungssysteme auf dem Markt vorhanden, so wird beispielsweise elektronisch, per Fingerabdruck, mobil, über spezielle Software, über Web oder minimalistisch per Excel Datei eine Erfassung realisierbar.

Alle Methoden der Zeiterfassung beschäftigen sich mit der Arbeitserleichterung, besonders im Bereich der Zeitwirtschaft. Es wird angestrebt, die Arbeitszeiten projekt- und tätigkeitsbezogen zuzuordnen, diese automatisch zu berechnen um dadurch Kosten einzusparen und eine bessere Kontrolle zu erhalten. Bei der Anschaffung eines Zeiterfassungssystems ist zu beachten, dass das System mit dem genutzten Lohnprogramm des Betriebes kompatibel ist.

Eine Schnittstelle der beiden Systeme ermöglicht eine lückenlose Datenübertragung und ersetzt somit die händische Eingabe.⁴

Zeiterfassungssysteme haben verschiedene Vorteile für Mitarbeiter, Bereichsleiter und die Personalabteilung. Durch die technische Datenlieferung und die Zuordnung von Projekten zu bestimmten Arbeitszeiten ist eine bessere Mitarbeiterkontrolle möglich und Personalkosten

³ (Campus Verlag, 2017)

⁴ (Personal-Wissen.de, 2017)

können eingespart werden. Weiterhin besteht ein verfeinerter Überblick über die Organisation, welche dadurch straffer und gezielter vorgenommen werden kann. Informationen und Daten, die für die Entgeltabrechnung nötig sind, werden direkt mit Hilfe einer Schnittstelle zum Lohnprogramm weitergeleitet.⁵

4.2 Datensammlung

Für die Optimierung der aktuellen Zeiterfassung, den Stundenzetteln, sind diverse Informationen und Daten nötig. Durch die Internetrecherche auf dem aktuellen Markt für moderne Zeiterfassungssysteme können nötige Informationen und Firmen, welche die gewünschten Systeme anbieten ermittelt werden. So erfolgt eine Auswahl von drei Unternehmen, die sich mit der Zeiterfassung befassen und die speziellen Wünsche der Agrar GmbH Auligk an die mobile Zeiterfassung erfüllen können. Diese haben einen regionalen Firmensitz, um unter anderem ein Beratungsgespräch vor Ort im Untersuchungsbetrieb vornehmen und im Beauftragungsfall kurze Reaktionszeiten bei Fehlerbehebungen gewährleisten zu können.

Durch Gespräche mit dem Bereichsleiter und weiteren Zuständigen für das Thema Zeiterfassung der Agrar GmbH Auligk kristallisieren sich Bedürfnisse und Wünsche an die Einführung eines neuen Systems heraus. Nach diesen Absprachen erfolgt der Kontakt zu den Unternehmen per Telefon oder E-Mail, sowie die Vereinbarung zu Beratungsterminen. Allen drei Unternehmen werden die primären Punkte genannt, welche für die Angebotserstellung notwendig sind. Besonders wichtig ist die Kompatibilität mit dem Lohnabrechnungsprogramm HSC, welches die Agrar GmbH Auligk nutzt. Des Weiteren ist das Ein- und Ausbuchen über einen Terminal, sowie eine mobile Möglichkeit der Zeiterfassung, speziell nach den Bedürfnissen des Feldbaus gewünscht.

Die fest installierten Terminals dienen vor allem der Aufzeichnung der tatsächlichen Anwesenheit der Mitarbeiter in den verschiedenen Bereichen. Um die Tätigkeiten der Feldbaumitarbeiter während ihrer Arbeitszeiten exakt zu erfassen, ist eine Eingabe per Smartphone über eine App notwendig.

Um objektive Vergleiche anstellen zu können, werden die Unternehmen W-Soft GmbH, PROSale Software und IT-Service GmbH und time report® - Die Überall – Zeiterfassung, Lohn und Kostenauswertung gebeten, jeweils ein Angebot für 70 Mitarbeiter mit 4 fest installierten Terminals und einer mobilen Zeiterfassung über ein Smartphone für 20 Mitarbeiter zu erstellen. Das zweite Angebot wird für 20 Mitarbeiter, einem fest installierten Terminal und

⁵ (Personal-Wissen.de, 2017)

einer mobilen Zeiterfassung über ein Smartphone angefordert. In welchem Umfang die Erneuerung der Zeiterfassung anschließend erfolgen wird ist die Entscheidung des Geschäftsführers.

Nach der Terminvereinbarung erfolgt ein persönliches Gespräch mit je einem Vertreter der WSoft GmbH und der PROSale Software und IT-Service GmbH, um einen Eindruck der Technik des Zeiterfassungssystems zu bekommen, die Möglichkeiten der mobilen Lösung aufzuzeigen und Unklarheiten und offene Fragen zu klären.

Eine Mitarbeiterbefragung zu den Themen der Zufriedenheit des aktuellen Systems, Wünschen beziehungsweise Anforderungen an eine moderne Zeiterfassung sowie möglichen Problemen, die aus Sicht der Mitarbeiter auftreten können, soll Einfluss auf die etwaige Entscheidung des Bereichsleiters und Geschäftsführers nehmen. Dabei werden Mitarbeiter im Bereich der Pflanzenproduktion befragt, die Antworten ausgewertet und zur Orientierung für eine Entscheidungsfindung berücksichtigt.

Da durch das Zeiterfassungssystem unter anderem die Arbeit der Lohnbuchhalterin erleichtert werden soll erfolgt, ein Gespräch mit dieser um Aufschlüsse über das aktuelle Verfahren zu erhalten. Weiterhin wird deutlich, welche Daten in den Prozess der Lohnbuchhaltung einfließen und somit für die mobile Zeiterfassung per App genutzt werden können. Der Kosten- und Zeitaufwand wird anschließend erfasst und im Vergleich zum Zeiterfassungssystem dargestellt.

Nach dem Einholen der Angebote, dem Vergleich dieser und dem Erstellen eines Lösungsvorschlages für die Agrar GmbH Auligk erfolgt das Aufstellen von Maßnahmen, welche zur Einführung dieses Systems notwendig sind.

4.2.1 Daten Pflanzenproduktion

Die Mitarbeiter in der Pflanzenproduktion und dem Feldbau werden in allen Arbeiten dieses Bereichs eingesetzt. Für die mobile Arbeitszeiterfassung ist es wichtig, dass sie den gleichen Informationsumfang wie der Stundenzettel vermittelt. Das umfasst zum Beispiel Maschinen, Anbaugeräte, die Feldbezeichnung bzw. der Einsatzort, das auszubringende Betriebsmittel (Dünger oder Pflanzenschutzmittel) und die Art der Arbeit. So können Kostenstellen, Kostenträger und Lohnarten direkt über den Rechner durch den Bereichsleiter abgelesen oder in der Lohnbuchhaltung verarbeitet werden. Die Kostenträger, Kostenstellen und Lohnarten, welche aktuell in der Lohnbuchhaltung verwendet werden sind im Anhang aufgelistet.

4.2.2 Daten Tierproduktion

Im Vergleich zum Pflanzenbau gibt es in der Tierproduktion definierte Arbeiten, welche hauptsächlich vor Ort in den Ställen in Form von Melkarbeiten oder der Fütterung ablaufen. Das Aufzeichnen der Anfangs- und Endzeiten ist in diesem Fall von Bedeutung.

4.2.3 Daten Landtechnisches Zentrum

Im Landtechnischen Zentrum werden Arbeiten für die Agrar GmbH Auligk oder Fremdarbeiten geleistet. Für die Lohnbuchhaltung ist nur die Gesamtstundenzahl der Arbeitszeit relevant. Die Aufzeichnung der Arbeitsstunden für den Betrieb oder Leistungen für Dritte erfolgt intern im Tochterbetrieb LTZ. Dies geschieht über Erfassungslisten, welche anschließend im LTZ für die entsprechende Abrechnung genutzt werden.

4.3 Möglichkeiten der Zeiterfassung

Die Auswahl eines Zeiterfassungssystems richtet sich nach verschiedenen Aspekten, wie zum Beispiel die Betriebsbranche, die Betriebsstruktur mit verschiedenen Standorten und die Mitarbeiterzahl. Bei Arbeiten, die außerhalb der Geschäftsstelle beziehungsweise des Büros ablaufen, ist eine Möglichkeit der mobilen Datenübertragung von Nöten.

Wichtige Funktionen, die vom Zeiterfassungssystem gegeben sein müssen sind also der Datenexport, die Darstellung von Fehl-, Überstunden, Zuschlägen und der Urlaubsplanung. Zusätzlich müssen nachträgliche Eintragungen und Korrekturen durch den Bereichsleiter möglich sein.

Bei den Anbietern ist auf das Preis-Leistungsverhältnis, die Kostenkonfiguration und den Serviceumfang zu achten. Dabei muss sichergestellt werden, dass dieser Serviceumfang auch nach der Einrichtung des Systems und nach Ablauf der Garantiezeit vom Unternehmen gewährleistet wird. Bei Problemen und Komplikationen des Systems ist ein Servicemitarbeiter vor Ort beziehungsweise per Fernzugriff wichtig.⁶

Zeiterfassungssysteme sind mit Kosten verbunden, die nicht vermeidbar sind. Es gibt derzeit auf dem Markt verschiedene Möglichkeiten von Zeiterfassungssystemen in unterschiedlichsten Preisklassen. Die aktuell preisintensivste, weil neueste Methode ist ein Zeiterfassungssystem per Fingerprint. Über Hardwareterminals ist ein Ein- und Ausbuchen per Fingerabdruck möglich. Kostengünstigere Varianten werden durch Chipkarten oder

⁶ (Käuferportal, 2017)

Transponder ermöglicht. Im Vergleich dazu ist eine Zeiterfassungssoftware erheblich preiswerter, jedoch müssen Lizenzgebühren berücksichtigt werden, die davon abhängig sind, wie viele Rechner installiert werden. Die günstigste Ausführung der Zeiterfassungssysteme ist eine Softwareinstallation. Beim Vorhandensein beispielsweise von Microsoft Excel auf den Betriebsrechnern ist die Anschaffung kostenfrei, es bedarf aber der Beachtung von Folgekosten und Kosten für Schulungen der Mitarbeiter.

4.3.1 WSoft GmbH

Die WSoft GmbH ist ein Leipziger IT Unternehmen, welches Zeiterfassungssysteme und verschiedene Erfassungsvarianten anbietet. Alle nötigen Bauteile werden in Deutschland von Reiner SCT im Schwarzwald hergestellt. Die WSoft GmbH zeichnet sich durch viele regionale Partner aus. Das Unternehmen verspricht eine „Umfassende Transparenz, erhöhte Zeit- und Kosteneffizienz, die getrennte Erfassung verschiedener Tätigkeiten, eine gesteigerte Produktivität, ein optimales Controlling, die verbesserte Mitarbeiterzufriedenheit, das blitzschnelle Erstellen aussagekräftiger Analysen, flexible Aufzeichnungsverfahren, die Möglichkeit jederzeit Informationen über Projekte abrufen zu können und graphische und tabellarische Mitarbeiterübersichten zu erstellen.“⁷

Die WSoft GmbH bietet 4 Möglichkeiten der Zeiterfassung, so unter anderem über Transponder oder Chipkarten an einem Terminal, dem „Multiterminal RFID & Medien“, welches den Namen, das Stunden- und Überstundenkonto und verbleibende Urlaubstage anzeigt. So wird das Kommen und Gehen registriert und die Mitarbeiter können Arbeitszeiten, Abwesenheit und Projekte direkt am Terminal buchen. Hierzu wird das Medium kurz an das Terminal gehalten. Es erfolgt jede Nacht eine Datensicherung. Weiterhin ist das System in der Lage, 7.000 Buchungen im offline Modus zu speichern.

Eine zweite Variante der Zeiterfassung ist ein Web-Terminal, welches vor allem bei Arbeiten in der Verwaltung angebracht ist. Mitarbeiter haben unter anderem die Möglichkeit, direkt am Computer ihre An- und Abwesenheit einzutragen, einen Überblick über das Mitarbeiterkonto zu erhalten und in persönliche Monatsübersichten einzusehen.

Die dritte Möglichkeit, die das Unternehmen WSoft GmbH anbietet ist das „timeCard Select Terminal“. Es ist eine mobile Zeiterfassung, die auch durch eine Dockingstation bzw. Wandhalterung stationär zum Einsatz kommen kann. Die Datenübertragung zum Rechner erfolgt über USB-Verbindung oder eine micro-SD Karte. Eine zeitgleiche Übertragung zum

⁷ (WSoft GmbH, 2017)

Material und Methodik

Rechner ist nicht gegeben. Somit ist dieses System nicht von Vorteil für den Untersuchungsbetrieb.

Eine vierte Möglichkeit der Zeiterfassung ist die „timeCard App“, welche für Betriebe geeignet ist, die außerhalb der Geschäftsstelle tätig sind. Die App ermöglicht die Kommen- und Gehen-Buchung, sowie die Gehen-Buchung mit Abwesenheitsgrund. Des Weiteren erhält jeder Mitarbeiter eine Übersicht über Tages- und Monatsalden und das Urlaubsguthaben. Mit Hilfe der App, die auf allen Android und iOS Geräten installiert werden kann, besteht die Möglichkeit der Projektbuchung, die den Kostenträgern des Betriebes, der Agrar GmbH Auligk, entsprechen. Beispielsweise bei der Bearbeitung von Weizen wird die entsprechende Position in der App ausgewählt und anschließend die Tätigkeit, wie zum Beispiel Grubbern hinzugefügt. Beim Beenden dieser Tätigkeit erfolgt das Auswählen des „Projektende“ Button.

Die Aktivitäten der App-Nutzer kann zeitgleich vom Bereichsleiter mit Hilfe der entsprechenden Software am Rechner verfolgt werden. Weiterhin können Mitarbeiter eine Übersicht von Abwesenheitsanträgen erhalten, die Erstellung von Abwesenheit wie beispielsweise Dienstreisen oder Urlaub vornehmen, Anträge stornieren oder ändern und erhalten zudem einen Einblick in den Nachrichteneingang über Abwesenheiten.

Am Hauptrechner erhält der Bereichsleiter eine Anwesenheitsanzeige in Echtzeitüberblick und kann unter anderem die Auswertung der Buchungen vornehmen. Stundenlöhner oder Praktikanten, die nur zeitweise in dem Betrieb beschäftigt sind, erhalten einen Transponder, der ihrer Person zugeordnet ist. Dieser kann nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses inaktiviert und für darauffolgende Personen zugänglich gemacht werden.

Die WSoft GmbH bietet weiterhin die „timeCard Personalverwaltung“ an, welche eine hochsichere, elektronische Personalakten- und eine zentrale Mitarbeiterverwaltung ermöglicht.

Bei der Installation der Terminals und der App erfolgt im Anschluss eine Schulung der Mitarbeiter vor Ort. Die Kosten sind im Serviceumfang enthalten.

Für die Agrar GmbH Auligk ist es in diesem Fall empfehlenswert, für alle 4 Standorte, den Feldbaustandort in Auligk, die MVA Kleinprießligk und MVA Nöthnitz sowie das Landtechnische Zentrum je einen fest installierten Terminal anzubringen. Da im Landtechnischen Zentrum und in der Tierproduktion in der Regel jeden Tag die gleichen Arbeiten erledigt werden, ist dieses System ausreichend. Im Vergleich dazu werden im Feldbau täglich unterschiedliche Arbeiten erledigt, sodass die Verwendung der „timeCard App“, bei entsprechender Anpassung an die Bedürfnisse des Betriebes von Vorteil ist.

4.3.2 PROSale Software und IT-Service GmbH

Die PROSale Software und IT-Service GmbH ist ein Unternehmen, welches sich auf die Beratung zu Informations- und Datenlogistik spezialisiert hat und Projektmanagement- und Datensoftware vertreibt. Sie bietet mit „time iX“ ein Zeiterfassungssystem an, welches den Anforderungen und Wünschen des Untersuchungsbetriebes entspricht.

Das „time iX“ Zeiterfassungssystem kann an alle Branchen angepasst werden und wirbt mit einem sehr guten Preis-Leistungsverhältnis. Die Garantiezeit beläuft sich auf 24 Monate. Eine Smartphone App ermöglicht mobile Zeitbuchungen, die speziell an die Bedürfnisse der Agrar GmbH Auligk angepasst werden können. Die Mitarbeiter der PROSale Software und IT-Service GmbH bieten Unterstützung bei der Systeminstallation. Wartungen werden durch so genannte Teamviewer aus der Ferne oder vor Ort durch einen Partner durchgeführt.

„time iX“ bietet diverse Möglichkeiten der Zeiterfassung an, unter anderem über ein Terminal mit Transpondern, bei dem die Auswertung über einen Rechner erfolgen kann. Die PC-Zeiterfassung ermöglicht direkte Buchungen am Arbeitsplatz. WEB-basierte Buchungen erfolgen im Browser am Rechner oder mobil am persönlichen Smartphone. Die Kostenstellenrechnung kann individuell dem Betrieb angepasst werden.⁸

Die „time iX Basic Software“ umfasst die Stammdatenverwaltung und beinhaltet dem Betrieb entsprechende Zeitmodellvorgaben, wie zum Beispiel Pausenregelungen. Weiterhin besteht die Möglichkeit der Mitarbeiterkonto- und –Stammblattverwaltung. Urlaubsplanungen können vorgenommen werden und Fehlzeiten und Überstunden sind einsehbar. Weiterhin erfolgt eine tägliche Kontrolle der Buchungen. Fehlende Einträge und Zeitüberschreitungen werden durch entsprechende Funktionen kontrolliert und ermöglichen somit direkte Auskünfte. Die Daten für die Lohnabrechnung können zur Auswertung direkt an alle handelsüblichen Lohnprogramme weitergeleitet werden. Statistiken zu Mitarbeitern und Jahresübersichten sind am Rechner aufruf- und einsehbar. Bei der manuellen Eintragung in die persönlichen Zeitkonten werden direkt entsprechende Protokolle zur Nachvollziehbarkeit erstellt. Es sind weitere Optionen der Erweiterung der Software vorhanden, wie zum Beispiel die Zulagen- und Schichtverwaltung, und die Projekterfassung.⁹

⁸ (time iX, 2017)

⁹ (time iX, 2017)

4.3.3 time report ®

„Time Report® - die Überall-Zeiterfassung, Lohn und Kostenauswertung“ ist ein Unternehmen mit dem Sitz in Hohen Neuendorf OT Borgsdorf und befasst sich unter anderem mit der Zeiterfassung in unterschiedlichen Branchen.

Time Report® wirbt mit einer zeitsparenden und detaillierten Zuordnung von Tätigkeiten und Projekten um somit die Mitarbeitereffektivität zu steigern und Kosten für die Verwaltung zu minimieren. Informationen und aktuelle Tätigkeiten von Mitarbeitern können direkt eingesehen und fehlerhafte Eintragungen zeitnah nachkalkuliert werden. Somit besteht die Wahrscheinlichkeit, kritische Situationen frühzeitig zu erkennen. Die automatische Erstellung der Stundennachweise geschieht über den Rechner und kann direkt an die Lohnbuchhaltung weitergeleitet werden.¹⁰

Time Report® bietet für die mobile Erfassung eine Variante über das Smartphone an, sowie die Zeiterfassung an einem Standort per Terminal. Diese Option der Zeiterfassung wird bereits in der Agrarwirtschaft verwendet, bei der die Buchung in den diversen Bereichen von Tätigkeit, Kostenstellen- und Kostenträgerwechsel, Pausen und Arbeitsbeginn und -ende durchgeführt wird.¹¹

¹⁰ (time report, 2017)

¹¹ (time report, 2017)

5. Rechtliche Grundlagen

Die bedeutsamsten Gesetze für die Zeiterfassung in landwirtschaftlichen Unternehmen sind das Mindestlohngesetz und die Mindestlohndokumentationsverordnung im Zusammenhang mit Arbeitnehmer-Entsende-Gesetz und dem Arbeitszeitgesetz. Es besteht eine allgemeine Dokumentationspflicht der Arbeitszeiten, welche beim Nichtbefolgen mit einer Geldstrafe von bis zu 30.000 Euro geahndet wird. Das Erfassen persönlicher Daten fällt unter das Bundesdatenschutzgesetz, welches besagt, dass die Daten der Mitarbeiter nicht in die Hände von Dritten gelangen dürfen. Der Arbeitnehmer muss, wenn persönliche Daten erhoben werden, im Voraus dem Arbeitnehmerdatenschutz zustimmen.

Im Mindestlohnbereich erfolgt die Kontrolle über den Zoll und weitere Behörden, die auf Verlangen Einsicht in die Dokumente nehmen können. So unter anderem die Deutsche Rentenversicherung, die somit die Beitragszahlung für Sozialversicherung oder die gesetzliche Rentenversicherung nachvollzieht, die Berufsgenossenschaft zur Kontrolle von Unfallverhütung, Arbeitsschutz und Gefahrvermeidung, sowie die Gewerbeaufsichtsämter, bezüglich des Arbeitsschutzgesetzes.

Das Arbeitnehmer-Entsende-Gesetz (AEntG), welches bis zum 31.12.2017 Gültigkeit hat fordert angenehme Arbeitsbedingungen, gekoppelt an den Tarifvertrag, den „Tarifvertrag zur Regelung der Mindestentgelte für Arbeitnehmer in Land- und Forstwirtschaft sowie im Gartenbau“. In diesem Zusammenhang hat die Aufzeichnung der Arbeitszeiten nach dem Arbeitnehmer-Entsende-Gesetz (AEntG) und nach der Mindestlohndokumentationspflichten-Verordnung (MiLoDokV) zu erfolgen. Beginn und Ende, sowie die gesamte Dauer der Arbeitszeit müssen bis zum siebten Tag nach der Arbeitserledigung aufgezeichnet werden, bei den entsprechenden Verantwortlichen vorliegen und mindestens zwei Jahre aufbewahrt werden. Für Familienangehörige besteht eine geringere Dokumentationspflicht nach dem Arbeitnehmer-Entsende-Gesetz (AEntG) und dem Mindestlohngesetz (MiLoG). Auch in diesem Bereich erfolgt eine Bußgeldstrafe bei Nichtbefolgen.

Eine weitere rechtliche Grundlage der Zeiterfassung in Bezug auf den Mindestlohn ist die Mindestlohndokumentationsverordnung (MiLoDokV), welche nach den Vorgaben des Mindestlohngesetzes (MiLoG) den vorgeschriebenen Mindestlohn der Arbeitnehmer regelt. Des Weiteren wird der Arbeitnehmer verpflichtet, die Arbeitszeiten genau zu dokumentieren.

Diese Dokumentationspflicht ist nach der Mindestlohndokumentationsverordnung (MiLoDokV) für Arbeitnehmer gültig, die ein monatliches Entgelt von maximal brutto 2.958 Euro erhalten. Die Arbeitszeitaufzeichnung erfolgt von Beginn bis Ende und der gesamten Dauer der Arbeit. Sieben Tage nach der Arbeitserledigung muss die Aufzeichnung erstellt und beim

Rechtliche Grundlagen

Verantwortlichen abgegeben worden sein und im Anschluss mindestens zwei Jahre im Archiv aufbewahrt werden. Über Art und Weise der Dokumentation von Arbeitszeiten entscheidet der Arbeitgeber.¹²

Das Arbeitszeitgesetz (ArbZG) ist eine weitere bedeutsame Rechtsverordnung. Zweck des Gesetzes ist:

1. Die Sicherheit und den Gesundheitsschutz der Arbeitnehmer in der Bundesrepublik Deutschland und in der ausschließlichen Wirtschaftszone bei der Arbeitszeitgestaltung zu gewährleisten und die Rahmenbedingungen für flexible Arbeitszeiten zu verbessern sowie

2. den Sonntag und die staatlich anerkannten Feiertage als Tage der Arbeitsruhe und der seelischen Erhebung der Arbeitnehmer zu schützen (§1 ArbZG).

In diesem Zusammenhang wird der Zeitraum von Beginn bis zum Ende der Arbeit als Arbeitszeit benannt, wobei Ruhepausen außer Acht gelassen werden (§ 2 ArbZG Abs.1). Die Arbeitszeit an Werktagen darf nicht 8 Stunden überschreiten und nur auf 10 Stunden verlängert werden, wenn innerhalb 24 Monaten beziehungsweise 6 Wochen die durchschnittliche werktägliche Arbeit von 8 Stunden nicht überschritten wurde (§3 ArbZG). Dem Arbeitnehmer steht nach §5 ArbZG Abs. 1 nach dem Ende der täglichen Arbeit eine Ruhezeit von mindestens 11 Stunden zu. Ausnahmen sind in der Landwirtschaft während der Ernte mit mindestens 10 Stunden ununterbrochener Ruhezeit zugelassen. An Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ist eine Beschäftigung von 0 bis 24 Uhr untersagt (§9 ArbZG Abs.1). Ausnahmen bilden Arbeiten, welche nicht nur werktags nachgegangen werden kann, sodass Arbeitnehmer auch an Sonn- und Feiertagen beschäftigt werden, damit von §9 abweichen, sind unter anderem in der Landwirtschaft und Tierhaltung möglich und durch §10 ArbZG Abs.1 Nr. 12 festgelegt.

Diese Arbeitnehmer müssen jährlich mindestens 15 Sonntage von der Beschäftigung befreit sein (§11 ArbZG Abs.1) und Sonntagsbeschäftigte müssen einen Ersatzruhetag innerhalb von zwei Wochen zum Ausgleich erhalten. Bei der Arbeit an einem Feiertag, der auf einen Werktag fällt wird der Ersatzruhetag im Zeitraum von 8 Wochen innerhalb der Beschäftigungstage wahrgenommen (§11 ArbZG Abs. 3).¹³

¹² (Netzwer-Agrarbüro, 2017)

¹³ (Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz, 2017)

6. Ergebnisse

Im Folgenden Abschnitt werden die Ergebnisse der Möglichkeitsfindung einer passenden Zeiterfassung für die Agrar GmbH Auligk dargestellt, verglichen und erläutert.

Nach dem Kontaktieren von drei Firmen, welche sich auf die Zeiterfassung spezialisiert haben, konnten drei Angebote mit gleichen Ausgangspunkten erstellt werden. Durch persönliche Gespräche mit WSoft und PROSale erfolgte eine Einführung in die Möglichkeiten des Systems, sowie eine Erläuterung der Vorgehensweisen speziell an den Betrieb angepasst. Ein passender Termin für ein Beratungsgespräch mit Time Report® konnte nicht gefunden werden. In der folgenden Tabelle sind die drei Angebote in verkürzter Form dargestellt.

Ergebnisse

Tabelle 1: Vergleich der Angebote

Kriterien	WSoft GmbH	PROSale Software und IT-Service GmbH	time report® - Die Überall – Zeiterfassung, Lohn und Kostenauswertung
Sitz des Unternehmens/ Anschrift/ Ansprechpartner	Leipzig -Frau Theresa Wollesky	Niederlassung Zwickau -Herr Jens Stöter	Hohen Neuendorf, OT Borgsdorf -Herr Frank Prein
Hersteller	REINER SCT	time iX	time report®
Angebot für 20 Mitarbeiter	- 20 Mitarbeiterlizenzen der TIMECARD 6 Zeiterfassung Basis (online und App-Buchung möglich) von REINER SCT - ein TIMECARD 6 Multi-Terminal von REINER SCT - 20 TIMECARD 6 Transponder - eine Arbeitseinheit mit Installation der Hard- und Software, Einrichtung der Terminals, Arbeitsprofile usw. Einweisung der Mitarbeiter	- Software Time iX Personalzeit Compact Basic ohne Mitarbeiterbegrenzung - ein Terminal OC180 von time iX - 20 Transponder - 5 h Installation und Konfiguration - Fahrtkostenpauschale - jährlicher Updateservice - Zusatzmodul Zeitwirtschaft und Webclient für Zusatzmodul, Installation, Einweisung, Schulung, Schnittstellenlizenz	- ein Zeiterfassungsterminal PZE-Master IV Basic - 20Transponder - DFT-Software Lizenz für Terminal - je eine Lizenz für time report® Mobilclient und time report® Mobilclientpflegetool für 20 Mitarbeiter - eine Lizenz time report® Grundmodul STAMMDATEN - time report® Mitarbeiterlizenzen für 20 Mitarbeiter

Ergebnisse

			<ul style="list-style-type: none"> - time report® Chefmodul-Lizenz - time report® Schnittstellenmodul - Lizenz (HSC) - Anfahrtspauschale - Projektierung - Dienstleistung vor Ort
Gesamtpreis Brutto-Betrag	3.183,18 €	Zeiterfassung mit Terminal: 1.821,89 Webbrowserbasierte Zeiterfassung mit Auswertesoftware und Schnittstelle: 4.218,55 €	3.689,00 €

Ergebnisse

<p>Angebot für 70 Mitarbeiter</p>	<ul style="list-style-type: none"> - 70 Mitarbeiterlizenzen der TIMECARD 6 Zeiterfassung Basis (online und App-Buchung möglich) von REINER SCT - 4 TIMECARD 6 Multi-Terminals von REINER SCT -70 TIMECARD 6 Transponder - 2 Arbeitseinheiten mit Installation der Hard- und Software, Einrichtung der Terminals, Arbeitsprofile usw. Einweisung der Mitarbeiter 	<ul style="list-style-type: none"> - Software Time iX Personalzeit Compact Basic ohne Mitarbeiterbegrenzung - 4 Terminal OC180 von time iX - 70 Transponder - 5 h Installation und Konfiguration -Fahrtkostenpauschale -Jährlicher Updateservice - Zusatzmodul Zeitwirtschaft und Webclient für Zusatzmodul, Installation, Einweisung, Schulung, Schnittstellenlizenz 	<ul style="list-style-type: none"> - 4 Zeiterfassungsterminal PZE-Master IV Basic - 70 Transponder - DFT-Software Lizenz für Terminal - je eine Lizenz für time report® Mobilclient und time report® Mobilclientpflegetool für 20 Mitarbeiter - eine Lizenz time report® Grundmodul STAMMDATEN - time report® Mitarbeiterlizenzen für 100 Mitarbeiter - time report® Chefmodul-Lizenz - time report® Schnittstellenmodul - Lizenz (HSC) - Anfahrtspauschale - Projektierung und Dienstleistung vor Ort
-----------------------------------	---	--	--

Ergebnisse

Gesamtpreis Brutto-Betrag	9.016,33 €	Zeiterfassung mit Terminal: 3.110,06 Webbrowserbasierte Zeiterfassung mit Auswertesoftware und Schnittstelle: 4.218,55 €	7.419,65 €
Kompatibilität mit Lohnprogramm	ja	ja	ja
Sonstiges	aller zwei bis zweieinhalb Jahre Update 200 €	jährliche Updates – jährliche Kosten Möglichkeit eines kostenintensiven Terminals auf dem Projektbuchungen getätigt werden können	nach Vororttermin konkrete Definition des Leistungsumfangs/ Dienstleistungsaufwand (erfahrungsgemäß mind. 16 h)

Ergebnisse

Alle drei Angebote werden in diversen Kriterien miteinander verglichen.

Der Sitz des Unternehmens und somit die schnelle Erreichbarkeit bei Serviceleistungen spielt eine wichtige Rolle. Der Ansprechpartner, der für die Agrar GmbH zur Verfügung steht, ist weiterhin ein relevanter Entscheidungspunkt. Des Weiteren ist es wichtig, dass alle gewünschten Funktionen im Angebot enthalten sind und miteinander verglichen werden können.

Die unterschiedlichen Entfernungen der Unternehmenssitze spielen somit eine bedeutende Rolle bei der Entscheidungsfindung. Die WSoft GmbH mit Sitz in Leipzig liegt in einer Entfernung von rund 30 km, die ProSale Software und IT-Service aus Zwickau ist ungefähr 70 km vom Untersuchungsbetrieb entfernt und im Vergleich dazu liegt time report® ca. 240 km weit weg.

Im Vergleich zu time report® vertreiben WSoft GmbH und PROSale Software und IT-Service GmbH die Produkte, also die Software und Hardware, von den direkten Herstellern dieser. Somit bietet WSoft GmbH eine Möglichkeit der Zeiterfassung von REINER SCT und PROSale Software und IT-Service GmbH von time iX an. Im Gegensatz dazu ist die Firma time report® selbst Hersteller und direkter Vertreiber der Systeme.

In der folgenden Gegenüberstellung der Angebote der drei Anbieter sind die Leistungen dieser für 20 Mitarbeiter mit einer Variante der mobilen Zeiterfassung dargestellt.

Die WSoft GmbH bietet die nötigen 20 Mitarbeiterlizenzen der TIMECARD 6 Zeiterfassung Basis von REINER SCT an, die für eine online Buchung per App nötig sind. Auch ein TIMECARD 6 Multi-Terminal sowie 20 Transponder zum Ein- und Ausbuchen an einem festen Standort, werden angeboten. Die Erfassung und Auswertung der Arbeitszeiten erfolgt über einen Rechner. Weiterhin wird die Installation der Hard- und Software sowie die Einrichtung der nötigen Funktionen, wie zum Beispiel die entsprechenden Arbeitsprofile, mit einem Tagessatz Arbeitseinheit berechnet. Abschließend erfolgt eine Schulung und Einweisung der Mitarbeiter. Ein weiterer Service der WSoft GmbH ist die kostenfreie Beratung und Hilfestellung für 7 Tage nach der Installation, falls Unklarheiten und Probleme auftreten. Das Angebot beläuft sich schlussendlich auf 3.183,18 €.

Das Angebot von PROSale Software und IT-Service GmbH beinhaltet eine Software namens Time iX Personalzeit Compact Basic, wobei keine Mitarbeiterbegrenzung vorhanden ist. Des Weiteren wird das Terminal OC180 von time iX mit 20 Transpondern angeboten. Eine Möglichkeit der mobilen Zeiterfassung ist durch das Zusatzmodul Webclient gegeben. Es besteht alternativ die Möglichkeit, ein kostenintensives Terminal in Betracht zu ziehen, welches gleichzeitig als Rechner für Projektbuchungen genutzt werden kann. So sind Eintragungen nach Beendigung der Arbeitszeit möglich. Die Konfiguration und Installation wird

Ergebnisse

im Umfang von 5 Stunden berechnet. Hinzu kommt die Fahrtkostenpauschale, ein jährlicher Updateservice sowie die nötige Schnittstellenlizenz zum Lohnabrechnungsprogramm, der Schulung der Mitarbeiter und eine webbrowsersbasierte Zeiterfassung mit Auswertung und Schnittstelle. Die Gesamtkosten betragen 4.218,55 €.

time report® bietet ein Zeiterfassungsterminal mit der Bezeichnung PZE-Master IV Basic, 20 Transponder für die Mitarbeiter und die entsprechende Softwarelizenz für das Terminal an. Die Lizenzen für time report® Mobilclient und time report® Mobilclientpflegetool ermöglichen die Zeiterfassung über ein Smartphone. Weiterhin ist eine Möglichkeit der Stammdatenverwaltung, die Chefmodul- sowie Schnittstellenmodullizenz zum Lohnprogramm HSC gegeben. Die Anfahrtspauschale, Dienstleistung vor Ort und Einrichtung der Projekte wird zusätzlich berechnet. Bei dem Angebot von time report® ist zu beachten, dass erst nach einem Vororttermin eine konkrete Definition des Leistungsumfangs und Dienstleistungsaufwand erstellt werden kann und die tatsächliche Rechnungssumme somit ermittelt wird. Die vorläufigen Kosten werden mit 3.689,00 € veranschlagt.

Der Preis-Leistungsvergleich der Angebote für den gesamten Untersuchungsbetrieb und 70 Mitarbeitern lautet wie folgt:

Um der gesamten Belegschaft die moderne Zeiterfassung zu ermöglichen, wird im zweiten Angebot der WSoft GmbH die TIMECARD 6 Zeiterfassung von REINER SCT für 70 Mitarbeiter angeboten, welche auch in diesem Fall die Funktion der mobilen Erfassung über Smartphone bietet. Vier TIMECARD 6 Multi-Terminals für die Standorte Auligk, MVA Kleinprießligk, MVA Nöthnitz und das Landtechnische Zentrum, sowie 70 entsprechende Transponder sind im Lieferumfang enthalten.

Auch im zweiten Angebot der WSoft GmbH wird die Hard- und Softwareinstallation, die Einrichtung der Terminals sowie unter anderem das Erstellen der Arbeitszeiten- und Mitarbeiterprofile, der Schichtplanung und der Einweisung der Mitarbeiter berechnet. Das bedeutet in diesem Angebot, aufgrund des höheren Zeitaufwandes mit zwei Tagessätzen. Der Gesamtbetrag dieses Angebotes beträgt 9.016,33 €.

Das Angebot der PROSale Software und IT-Service GmbH für 70 Mitarbeiter beinhaltet auch in dieser Variante die Software Time iX Personalzeit Compact Basic für eine unbegrenzte Mitarbeiterzahl und viermal das Terminal OC180 von time iX für die entsprechenden Bereiche. Zusätzlich werden 70 Transponder angeboten. Die Installation und Konfiguration veranschlagt der PROSale Software und IT-Service GmbH mit 5 Arbeitsstunden. Weiterhin sind die Fahrtkostenpauschale, die Schnittstellenlizenz, ein jährlicher Updateservice und die Schulung und Einweisung der Mitarbeiter im Preis von 4.218,55 € inbegriffen.

Ergebnisse

report® bietet im Angebot für 70 Mitarbeiter im Vergleich zum ersten Angebot vier Zeiterfassungsterminals PZE-Master IV Basic mit 70 Transpondern an. Weiterhin gibt es Lizenzen für DFT-Software, time report® Mobilclient und time report® Mobilclientpflegetool für die 20 Mitarbeiter im Feldbau, was die mobile Zeiterfassung ermöglicht, sowie time report® Grundmodul STAMMDATEN, time report® Mitarbeiterlizenzen und time report® Chefmodul-Lizenz. Weiterhin wird eine Schnittstelle zum Lohnprogramm HSC geschaffen. Schlussendlich umfasst das Angebot noch die Anfahrtspauschale, die Projektierung und die Dienstleistungen vor Ort. Auch bei diesem Angebot ist zu beachten, dass erst nach einem Termin vor Ort im Untersuchungsbetrieb der Leistungsumfang und die daraus resultierenden Kosten konkretisiert werden können. Das vorläufige Angebot beläuft sich auf 7.419,65 €.

Alle drei Angebote ermöglichen die Kompatibilität mit dem Lohnprogramm HSC der Agrar GmbH Auligk.

Zusätzlich ist anzumerken, dass die WSoft GmbH für ihr System aller zwei bis zweieinhalb Jahre ein Update der Software anbietet, welches nicht wahrgenommen werden muss. Ein persönlicher Berater tritt in dem Fall mit der Agrar GmbH Auligk in Kontakt, wenn es für diese empfehlenswert ist. Die Kosten für dieses Update sind im Service nicht mit enthalten.

Im Gegensatz dazu sind bei dem Zeiterfassungssystem von PROSale Software und IT-Service GmbH jährliche Updates möglich, was auch zu jährlichen Kosten führt.

Ergebnis für Agrar GmbH Auligk

Für die Agrar GmbH Auligk ist eine optimale Methode der Zeiterfassung die des Unternehmens WSoft. Während zwei Beratungsterminen im August und September 2017 mit der Geschäftsführung, dem Bereichsleiter sowie der Lohnbuchhalterin erfolgte die Vorstellung des Systems. Die Möglichkeit einer mobilen Zeiterfassung per App, welche genau auf die Bedürfnisse des Betriebes angepasst werden kann sowie das Ein- und Ausbuchen über fest installierte Terminals ist gegeben. Weiterhin hat die Vertreterin der WSoft GmbH sehr engagiert das System „timeCard Zeiterfassung“, entsprechend der Anforderungen des Untersuchungsbetriebes, vorgestellt, Fragen und Probleme wurden aufgeklärt und beseitigt, Lösungsvorschläge gegeben.

Der Aufbau und die Funktionsweise der time Card Zeiterfassung von REINER Kartengeräte GmbH & Co. KG, welche von der WSoft GmbH angeboten wird, ist im folgenden Abschnitt näher erläutert.

Die Buchungen, welche über das fest installierte Terminal oder die App durch die entsprechenden Mitarbeiter erfolgen, werden zeitgleich auf den Computer des Bereichsleiters

Ergebnisse

übertragen, der somit einen Überblick über die aktuellen Tätigkeiten der Mitarbeiter aus seinem Zuständigkeitsbereich erhält. Fehlerhaftes Eintragen über die App kann somit sofort erkannt und manuell berichtigt werden. Beim Vergessen eine Buchung in der App besteht die Möglichkeit, dass der Mitarbeiter das Projekt mit der Freischaltung dieser Funktion auch im Nachhinein eintragen könnte.

Das System schließt täglich 00.00 Uhr die Einträge ab. Bei unkorrekten oder vergessenen Buchungen wird diese Information direkt per E-Mail an den betreffenden Mitarbeiter und den Bereichsleiter gesendet. Es besteht die Möglichkeit, die fehlenden Einträge im Nachhinein durch eine verantwortliche Person zu ergänzen.

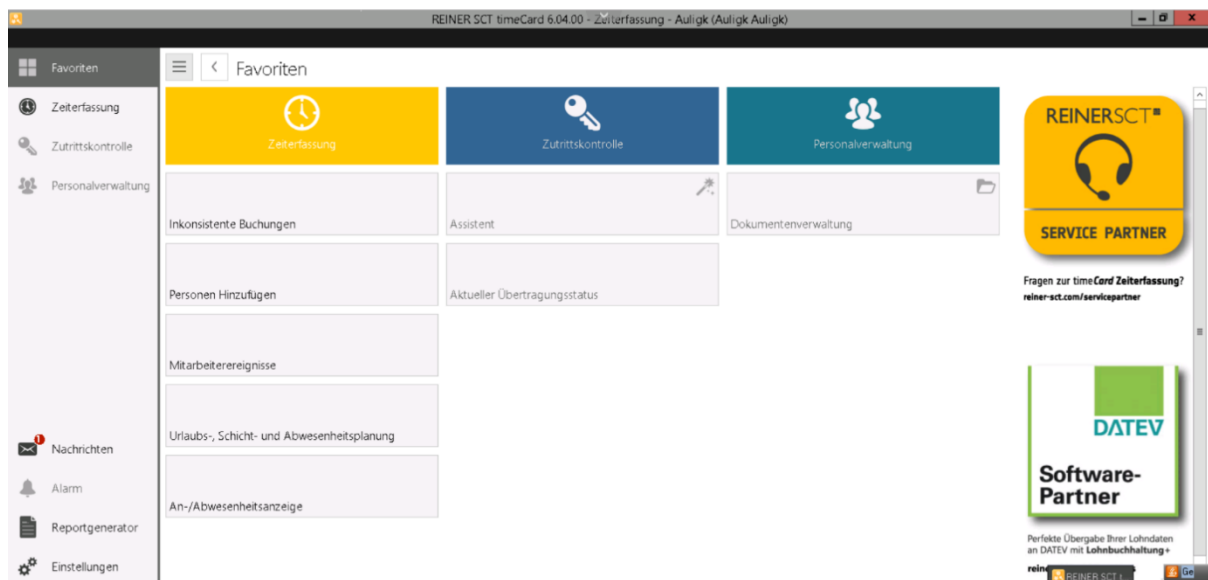


Abbildung 1: Favoritenseite von REINER SCT (WSoft GmbH, 2017)

Auf der Favoritenseite des Zeiterfassungssystems kann die Übersicht und Auswertung durch die berechtigte Person erfolgen. Durch vorheriges Auswählen besteht die Möglichkeit der Favoritenlistenenerstellung, um direkten Zugriff auf entsprechende Funktionen, wie zum Beispiel „inkonsistente Buchung“, „Personen Hinzufügen“, „Mitarbeiterereignisse“, „Urlaubs-, Schicht- und Abwesenheitsplanung“ und „An-/Abwesenheitsanzeige“ zu erhalten. Außerdem können bei Bedarf die Zusatzmodule Zutrittskontrolle und Personalverwaltung erworben werden, auf welche über die Favoritenseite zugegriffen werden kann. Eine Nachrichtenanzeige gibt einen Überblick über eingegangene Mitteilungen

Ergebnisse

The screenshot displays the 'Zeiterfassung' (Time Recording) software interface. The main window is titled 'Aulig, Aulig' and shows the date 'Mittwoch, 27.09.2017'. The interface is divided into several sections:

- Left Sidebar:** Contains navigation icons for 'Favoriten', 'Zeiterfassung', 'Zutrittskontrolle', 'Personalverwaltung', 'Nachrichten', 'Alarm', 'Reportgenerator', and 'Einstellungen'.
- Top Bar:** Includes menu items like 'Date', 'Terminal', 'Transportkarte', 'Auswertung', 'Verwaltung', 'Benutzer', 'Extras', and 'Hilfe'. It also has buttons for 'Export', 'Drucken', and 'Inkonsistente Buchungen'.
- Main Content Area:**
 - Übersicht (Overview):** A table listing 19 employees. The first row is highlighted in yellow, showing '0 Aulig Aulig'. Other employees listed include Rolf Baum, Susanne Czerniejewski, Alexander Heppt, Beate Kitzhofer, Ralf Meier, Peter Moug, Martina Musterfrau, and André Reichenbach.
 - Buchungen (Bookings):** A list of time entries for the selected employee. It shows '07:00 Kommen', two 'Automatische Pause' entries (15 Min and 30 Min), and '15:45 Gehen'. There are also buttons for 'Neue Buchung', 'Gleitzeitzuschlag', and 'Optionales AZ-Profil'.
 - Tagesübersicht (Daily Overview):** A section for 'AZ_Profil_40' showing 'Bewertet' (Rated) as 8.00 h IST and 'Gesamt (07:00 - 15:45)' as 8.00 h. It also shows 'Abwesend' (Absent) with a 'PAUSE' entry of 0.45 h.
 - Calendar:** A calendar view for September 2017, with the 27th highlighted in yellow.

Abbildung 2: Mitarbeiter Übersicht und Buchung (WSoft GmbH, 2017)

Die Übersicht zeigt die Buchungen der Mitarbeiter zeitgleich auf dem Rechner des Bereichsleiters. Pausen werden je nach Einstellung des entsprechenden Arbeitsprofils automatisch abgezogen. Es besteht auch die Möglichkeit, die Pausen individuell zu buchen. Der Bereichsleiter erhält zusätzlich einen Überblick über tatsächliches Kommen. Im Fall von Überstunden, welche über das festgelegte Arbeitsprofil hinauslaufen, wird diese überschüssige Zeit auf dem Rechner des Bereichsleiters angezeigt. Dieser kann die zusätzlichen Stunden genehmigen und somit aufrechnen, wenn der Mitarbeiter tatsächlich und nach Absprache länger gearbeitet hat.

Ergebnisse

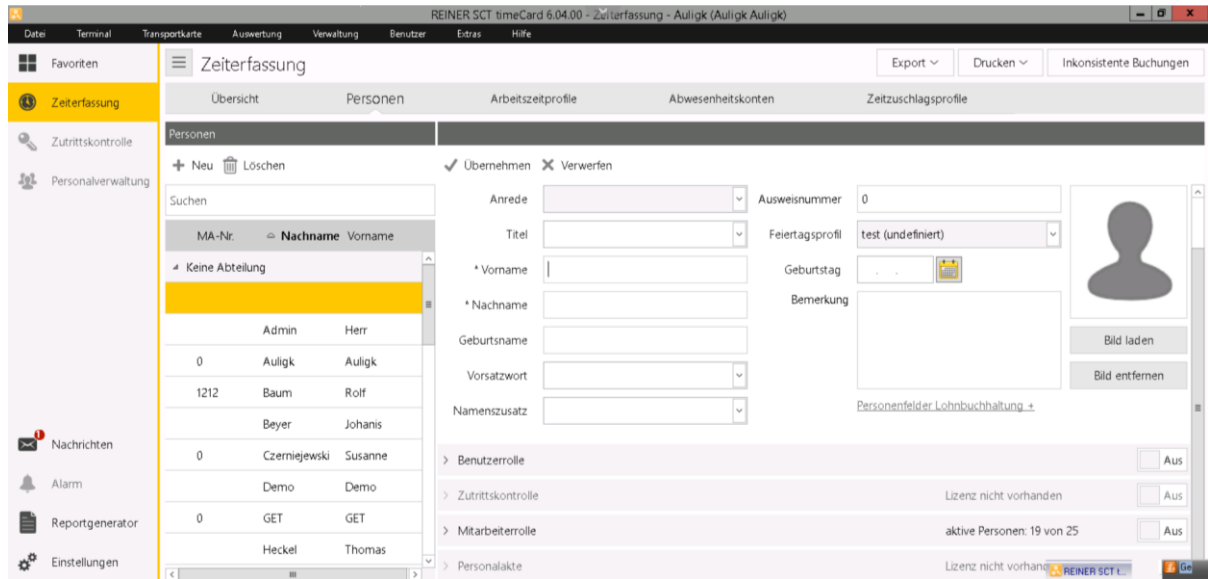


Abbildung 3: Funktion Personen hinzufügen (WSoft GmbH, 2017)

In der Option „Personen“ wird für jeden Angestellten ein Profil angelegt, in welchem nötige Informationen, wie Name, Geburtstag, Arbeits- und Feiertagsprofil, entsprechende Passwörter für die App-Nutzung sowie eine Transpondernummer zugeordnet. Weiterhin wird in diesen Übersichten eingestellt, welcher Mitarbeiter befähigt ist, in welchem Bereich eine Buchung zu tätigen und inwieweit er Einblick in die persönlichen Daten erhält. Eine Gliederung der Mitarbeiter in entsprechende Abteilungen gewährleistet eine Übersicht der Buchungen.

	Sollzeit (h)	Anwesend (h)	Gleitzeit (h)	Urlaub (Tage)
Tag	8:00	8:00	0:00	0.0
Monat	144:00	0:00	-144:00	0.0
Gesamt	-	-	-144:00	-
Resturlaub				0.0

Abbildung 4: Saldenübersicht (WSoft GmbH, 2017)

Die Saldenübersicht ermöglicht es, je Mitarbeiter die aktuelle Sollzeit, die Abwesenheit und Gleitzeit in Stunden sowie die verbleibende Anzahl an Urlaubstagen je Tag und Monat anzuzeigen.

Ergebnisse

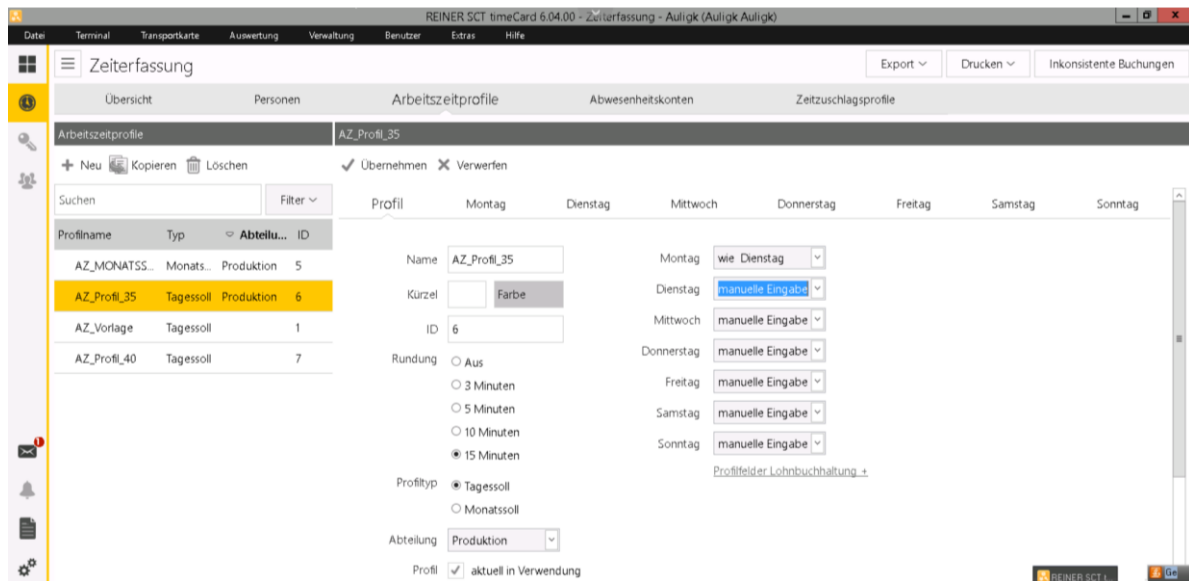


Abbildung 5: Erstellung von Arbeitszeitprofilen (WSOft GmbH, 2017)

Die Tätigkeiten der Mitarbeiter werden je nach Arbeitsaufträgen und Wochentage in diverse Arbeitsprofile unterteilt, welche auf gewünschte Art und Weise unter „Arbeitszeitprofile“ eingestellt und hinzugefügt werden können. Das Festlegen der Anfangs- und Endzeiten bedeutet, dass diese nicht überschritten werden können, auch nicht im Fall eines späteren Ausbuchens. Den Profilen werden Mitarbeiter zugeordnet und Sollzeiten eingefügt. Das Einstellen von Rundungen für 3, 5, 10 oder 15 Minuten garantiert die Einhaltung der Arbeitszeiten. So wird beispielsweise das Einbuchen, das Kommen um 6.50 Uhr erst ab 7.00 Uhr bewertet.

Ergebnisse

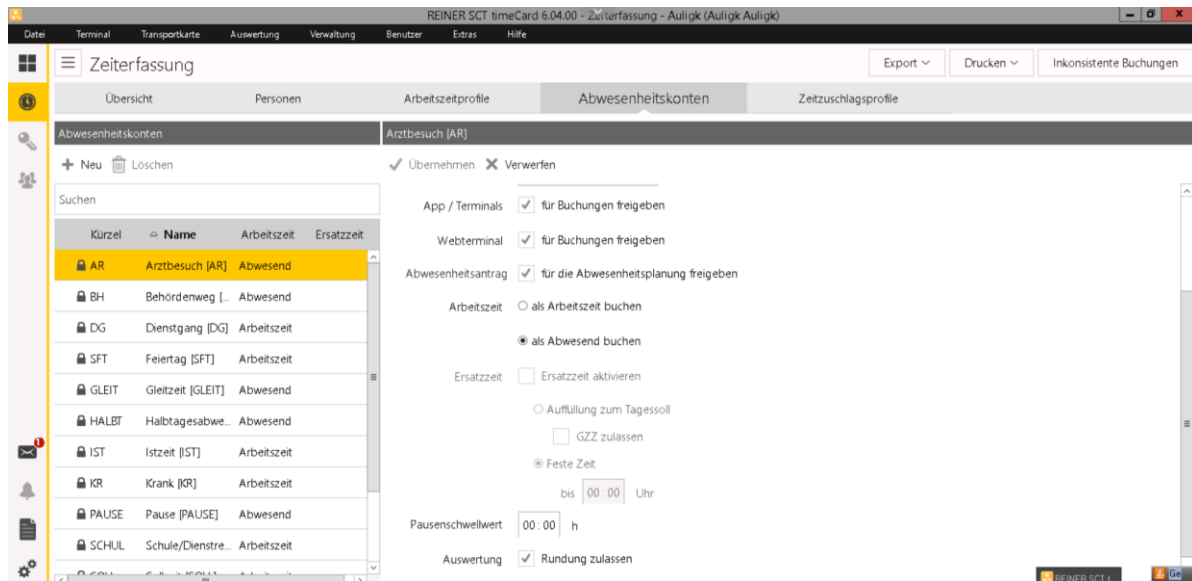


Abbildung 6: Erstellung von Abwesenheitskonten (WSoft GmbH, 2017)

Für spezielle Abwesenheiten wie beispielsweise Krankheit, Schulung oder Überstundenausgleich werden entsprechende Konten erstellt. Dem Mitarbeiter wird der entsprechende Abwesenheitsgrund für den beantragten Zeitraum von der verantwortlichen Person genehmigt. Diese Abwesenheiten können anschließend in einer Monatsübersicht angesehen werden.



Abbildung 7: Auswertung (WSoft GmbH, 2017)

Um eine Übersicht über die Arbeitszeiten zu erhalten, besteht die Option der Auswertung dieser. Dabei werden unter anderem Projektauswertungen, Monats- und Mitarbeiterübersichten sowie Mitarbeiterereignisse eingesehen. Die Übersichten und Auswertungen der getätigten Arbeiten können pro Mitarbeiter, pro Tätigkeit oder pro Projekt angezeigt werden. Für die Geschäftsführung der Agrar GmbH Auligk ist es von Bedeutung, Übersichten, unter anderem für die entsprechende Arbeitszeit bestimmter Feldfrüchte, zu erhalten um diese für weitere Planungen zu nutzen.

Ergebnisse

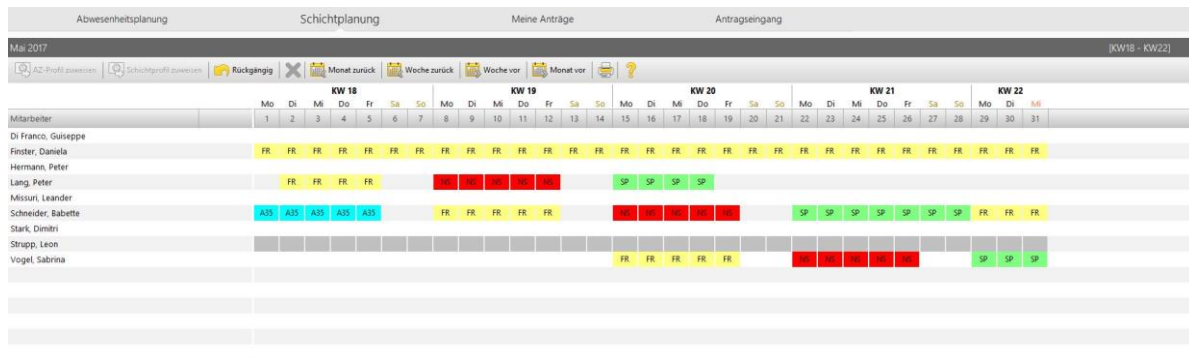


Abbildung 8: Schichtplanung (WSoft GmbH, 2017)

Die Schichtplanung kann vom Bereichsleiter vorgenommen werden und verschafft somit über mehrere Wochen hinweg einen Überblick über die An- und Abwesenheit der Mitarbeiter.

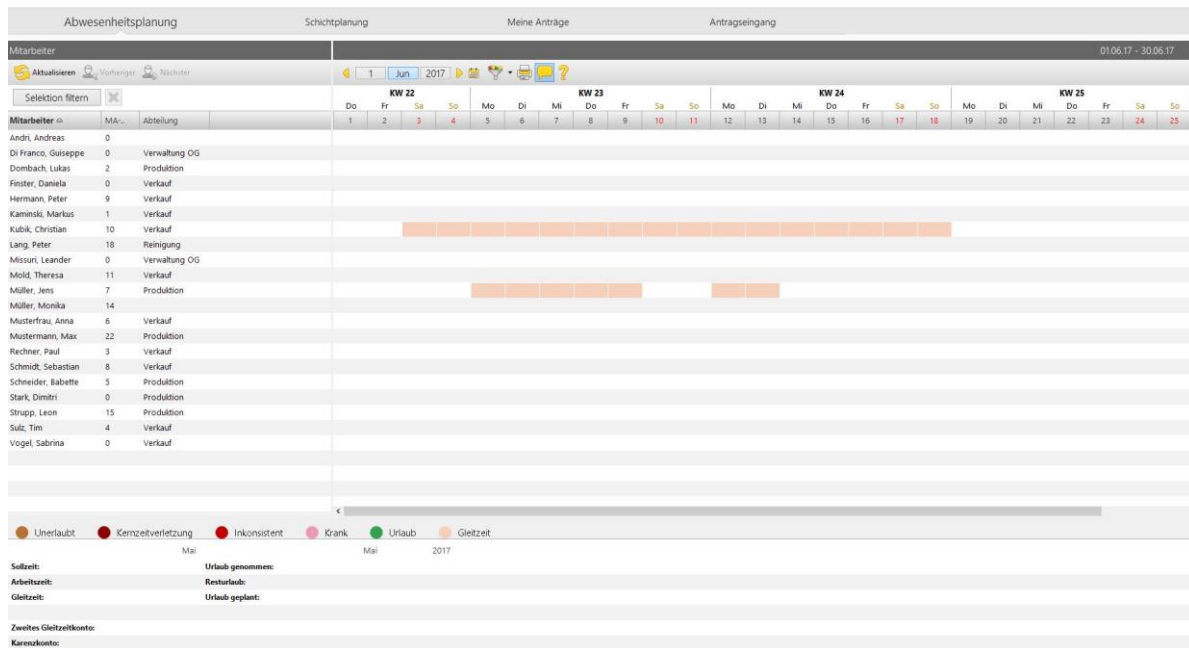


Abbildung 9: Abwesenheitsplanung (WSoft GmbH, 2017)

Das System verfügt über eine Möglichkeit der Abwesenheitsplanung. Mitarbeiter können in diesem Fall einen Antrag auf Urlaub und andere Abwesenheitsgründe ausfüllen. Nach dem Auswählen eines gewünschten Datums mit eventueller Beschreibung erfolgt die Übermittlung des Urlaubsantrags direkt auf den Rechner des Bereichsleiters, welcher diesen genehmigen oder ablehnen kann. Begründungen können, wenn nötig, eingefügt werden.

Ergebnisse



Abbildung 10: Verwaltung (WSoft GmbH, 2017)

Die Verwaltung der Arbeitszeiten erfolgt nach Benutzergruppen, welche im Vorfeld festgelegt wurden, für spezielle Projekte oder Tätigkeiten, Abteilungen oder Feiertage.

Bei Bedarf können Übersichten, Anträge oder Ähnliches ausgedruckt werden. Der Export über die Schnittstelle zum Lohnabrechnungsprogramm HSC ermöglicht die direkte Datenübertragung.

7. Diskussion

Gegenüberstellung Stundenzettel zum Zeiterfassungssystem

Das Ergebnis einer optimierten Zeiterfassung wurde im Ergebnisteil dargestellt. Dabei erfolgte eine Anpassung dieses System an die betrieblichen Bedingungen des Untersuchungsbetriebes, der Lohnabteilung und den Anforderungen des Bereichsleiters. Um die Optimierung der alten Zeiterfassung mittels Stundenzetteln durch ein modernes System zu verdeutlichen, werden beide Varianten gegenübergestellt.

Eine wesentliche Veränderung der aktuellen Erfassung im Vergleich zum Zeiterfassungssystem ist der Übergang von manueller zur elektronischen Eingabe der Arbeitszeiten über ein Terminal oder einer App. Die WSoft GmbH bietet die Varianten des Einbuchens über Chipkarten oder Transponder an. Aufgrund der außendienstlichen Arbeiten hat sich der Untersuchungsbetrieb für die Option der Transponder entschieden, welche unter anderem an einem Schlüsselbund befestigt werden können. Transponder sind im Vergleich zu Chipkarten stabiler und somit weniger anfällig bei praktischen Arbeiten Schaden zu nehmen.

Das händische Ausfüllen von Stundenzetteln ist häufig mit diversen Problemen wie zum Beispiel der verspäteten Abgabe, unsauberen und somit unleserlichen Schreiben oder inkorrekten Rechnen verbunden. Im Vergleich dazu werden diese Mängel bei der elektronischen Erfassung vermieden. Durch Eingaben in ein Terminal mit einem Transponder oder in eine App, welche auf dem Smartphone installiert ist erfolgt eine Übertragung der Daten direkt auf den Rechner der zuständigen, übergeordneten Person. Der aktuelle Zeitaufwand des Ausfüllens der Stundenzettel nach der Arbeitszeit hat zur Folge, dass diese häufig erst am Ende der Arbeitswoche geschrieben werden. Das Vergessen der getätigten Arbeit und somit fehlerhaftes Eintragen ist keine Seltenheit. Durch das Zeiterfassungssystem der WSoft GmbH wird dieses Aufschieben verhindert, da die Mitarbeiter sich zu Beginn und Ende der Arbeitszeit am fest installierten Terminal im Pausenraum registrieren müssen. Weiterhin erfolgt die Eintragung der Tätigkeiten in der App. Im Vergleich zum Stundenzettel wird eine Benachrichtigung an den Mitarbeiter und den Bereichsleiter gesendet, falls diese Eintragungen, beispielsweise bei leerem Smartphoneakku, nicht getätigt wurden oder fehlerhaft sind. Dadurch wird garantiert, dass diese Eintragungen nicht erst Tage später erfolgen.

Ein Kritikpunkt dieser Lösung der Zeiterfassung per App ist die Tatsache, dass nicht alle Mitarbeiter über ein entsprechendes Gerät verfügen. Der Betrieb hat in diesem Fall die Aufgabe, dafür zu sorgen, dass jeder Mitarbeiter ein Smartphone besitzt. Notfalls besteht auch

Diskussion

die Möglichkeit, dass der entsprechende Mitarbeiter sich bei einem anderen Kollegen mit seinem individuellen Benutzernamen und Passwort in die App oder ein Terminal einloggt und seine Buchungen durchführt. Letztendlich ist der Zeitaufwand der elektronischen Erfassung geringer, als das Ausfüllen der Stundenzettel. Bei Fehlbedienung, die zu Beginn der Nutzung der Zeiterfassung per Terminal und App wahrscheinlich auftreten wird, ist diese Variante mit einem höheren Arbeitsaufwand seitens der Mitarbeiter und des Bereichsleiters verbunden. Nach der Einarbeitungszeit sollten gravierende Fehler nicht mehr auftreten.

Die Stundenzettel werden aktuell von zwei Instanzen kontrolliert. Die Feldbau-mitarbeiter überreichen diese an den Bereichsleiter, welcher die Aufzeichnungen auf die Richtigkeit der getätigten Arbeiten und Arbeitszeiten kontrolliert und wenn nötig, fehlende Informationen hinzufügt. Nach der anschließenden Übergabe an die Lohnbuchhalterin erfolgt eine erneute Kontrolle, die Kontrollrechnung der Gesamtstundenzahl sowie das Übertragen von Kostenstellen zu den entsprechenden Arbeiten. Im Gegensatz zu der aktuellen Methode erfolgt beim modernen Zeiterfassungssystem die Auswahl von verschiedenen Tätigkeiten, den Projekten, bei denen entsprechende Informationen, wie unter anderem die Kostenstellen, hinterlegt werden. Durch direktes Zusammenrechnen der Arbeitszeiten mit Hilfe des Systems wird eine Gesamtstundenzahl für das entsprechende Projekt oder den Mitarbeiter gegeben und ersetzt somit diesen Arbeitsschritt der Lohnbuchhalterin. Durch das Wegfallen der erneuten Kontrolle der Lohnbuchhalterin entsteht ein größerer Verantwortungsbereich des Bereichsleiters.

Beim Einbuchen in das Terminal wird jedem Mitarbeiter ein Überblick über das tagesaktuelle Überstunden- und Urlaubskonto gegeben. Diese Transparenz vereinfacht den Informationsfluss und gibt dem Mitarbeiter eine direkte Auskunft. Weiterhin besteht die Möglichkeit der Urlaubsantragstellung per App. Der Bereichsleiter erhält diesen Antrag direkt auf seinen Rechner und kann diesem zustimmen oder ihn ablehnen.

Die Urlaubsübersicht ermöglicht außerdem einen Überblick über die geplante An- und Abwesenheit der Mitarbeiter und vereinfacht somit die Einsatzplanung dieser. Im Vergleich dazu verwaltet die Lohnbuchhalterin im aktuellen Verfahren einen Urlaubsplan, in den auf Anfrage eingesehen werden kann.

Aktuell wird bei Beendigung der Arbeit so verfahren, dass die Mitarbeiter in eine für alle zugängliche und einsehbare Liste, die entsprechende Uhrzeit eintragen. Gegenseitige Kontrolle soll die wahrheitsgemäße Eintragung garantieren, was jedoch nach Absprachen untereinander auch zum Gegenteil führen kann. Weiterhin ist das bewusste Aufrunden der Arbeitszeit zugunsten des Mitarbeiters ein Problem, welches verhindert werden muss. Durch das Ein- und Ausbuchen über das Terminal wird diesen Falscheintragungen entgegengewirkt, da das tatsächliche Verlassen des Arbeitsplatzes registriert wird. Weiterhin wird die Arbeitszeit

Diskussion

erst ab einer vorher festgelegten Uhrzeit gezählt, was bedeutet, dass die Mitarbeiter auch beim früheren Einbuchen keine zusätzliche Arbeitszeit dazugerechnet bekommen. Vorheriges Einteilen der Mitarbeiter in Arbeitsprofile, welche die tägliche Stundenzahl einschränken, verhindern zudem, dass unnötige Überstunden gemacht werden. Das System meldet im entsprechendem Fall diese überschüssige Arbeitszeit an den Bereichsleiter, der daraufhin die Richtigkeit bestätigt oder den Eintrag löscht. Die Kontrolle auf Richtigkeit der Eintragung können die Mitarbeiter aktuell untereinander auf den Listen vornehmen. Im Gegensatz dazu ist dies bei der Nutzung eines Terminal nicht möglich.

Dasselbe gilt für vergessene Einträge. Während bei den Stundenzetteln vergessene Einträge auch Tage später noch händisch nachtragbar sind, besteht diese Möglichkeit über das Zeiterfassungssystem der WSoft GmbH nur bei der Freischaltung dieser Funktion. Dies ist jedoch nicht empfehlenswert, da die Mitarbeiter somit keine Konsequenzen aus dem Fehlverhalten ziehen. Vergessene Einträge werden beim Bereichsleiter gemeldet und können nur durch ihn nachgetragen werden. Erfolgt dies nicht, wird der entsprechende Tag mit Null gewertet. Die Mitarbeiter unterliegen somit dem Prozess der Selbsterziehung.

Im Krankheitsfall erfolgt die Abgabe der Krankenscheine der Mitarbeiter an den Bereichsleiter oder die Buchhalterin. Auch im Fall der Einführung eines neuen Systems erfolgt die Eingabe dieser Informationen in das Zeiterfassungssystem durch den Bereichsleiter.

Mitarbeiterumfrage

Das moderne Zeiterfassungssystem soll vor allem den Mitarbeitern dienen und unter anderem das schriftliche Erfassen ihrer Tätigkeiten erleichtern und verkürzen. Um die Wünsche und Bedenken eines neuen Systems zu erörtern, erfolgte eine Mitarbeiterumfrage im Bereich des Feldbaus. Der Fragebogen hinterfragt die wesentlichen Vor- und Nachteile des aktuellen Systems, Ansprüche und Wünsche an eine neue, verbesserte Form der Zeiterfassung sowie mögliche Probleme, die aus Sicht der Mitarbeiter beachtet werden sollten.

Bereits beim Ausfüllen der Umfragezettel ergaben sich Probleme. Eine scheinbare Skepsis einem neuen System gegenüber führte dazu, dass die Fragebögen, ähnlich wie die Stundenzettel, nicht termingerecht abgegeben wurden. Eine weitere Erklärung, die zum Nichtausfüllen der Fragebögen führt, ist mangelndes Interesse am Thema. Ähnlich wie bei dem Ausfüllen der Stundenzettel erfolgte die Abgabe in nur wenigen Fällen fristgemäß.

Durch die Frage, worin die Mitarbeiter beim aktuellen System Probleme sehen wird deutlich, dass das wöchentliche Ausfüllen der Stundenzettel für einige Mitarbeiter einen großen Zeitaufwand darstellt. Des Weiteren haben das Verlegen oder Verlieren der Stundenzettel Unannehmlichkeiten zur Folge. Bei dem Stundenzettel, bei dem die Mitarbeiter die Art der

Diskussion

Arbeit, die Zeit und Gesamtstundenzahl ausfüllen, wird nicht explizit definiert, was für die Lohnbuchhaltung in der Spalte „Art der Arbeit“ von Wichtigkeit ist. Mitarbeiter tragen somit häufig nicht alle nötigen Informationen ein, da sie in diesem Punkt unzureichend informiert sind. Da die Stundenzettel im Außenbereich und nach Erledigung von Feldarbeiten ausgefüllt werden führt dies teilweise zur Verschmutzung der Unterlagen.

Was für ein Zeiterfassungssystem ist gewünscht bzw. was könnten Sie sich vorstellen? Bei dieser Problematik wird eindeutig die Zeitersparnis und eine Erleichterung der Zeiterfassung in den Vordergrund gestellt. Vorschläge, wie das Aufzeichnen der Zeit einmal monatlich können jedoch durch die aktuelle Gesetzgebung nicht umgesetzt werden. Weiterhin erhoffen sich die Mitarbeiter eine Vereinfachung der Erfassung mit Hilfe eines Smartphones, um somit das Durcheinander an Papieren zu vermeiden.

Genauere Anleitungen und Auswahlmöglichkeiten durch ein digitales System sollen die Auswahl verschiedener Tätigkeiten ermöglichen und auf fehlende Informationen beim Eintragen hinweisen.

Auf die Frage der Vor- und Nachteile des aktuellen Systems zeigen die Feldbau-mitarbeiter hauptsächlich nachteilige Sachverhalte auf. Durch das Versäumen die Stundenzettel täglich nach Beendigung der Arbeit auszufüllen, besteht die Gefahr am Ende der Woche diese nötigen Informationen nicht mehr zu wissen. Somit sind Fehler beim späteren Ausfüllen vorprogrammiert. Das tägliche Schreiben nach der Arbeit bringt einen zusätzlichen Zeitaufwand, dem in bestimmten Situationen nicht mehr Folge geleistet werden kann. Der einfache Aufbau der Stundenzettel ist laut der Mitarbeiterumfrage ein Vorteil.

Besondere Rücksichtnahme bei einer Erneuerung der Zeiterfassung sollte, laut eines Mitarbeiters vor allem auf der einfachen Bedienbarkeit liegen. Die Arbeitszeiten und Tätigkeiten sollten somit „so einfach wie möglich“ protokolliert werden. Außerdem sind Schulungen erwünscht, wodurch das neue System erklärt und die Mitarbeiter in die Vorgehensweise der Aufzeichnung eingewiesen werden. Auch auf die ältere Generation der Mitarbeiter muss eine Rücksichtnahme erfolgen, da Probleme im Umgang mit Computersystemen und Smartphone-Apps auftreten können.

Die abschließende Frage nach den möglichen Problemen eines neuen Systems wurde bei der Umfrage folgendermaßen beantwortet: Unklar ist, wie ein vergessener Eintrag in ein digitales System nachgeholt werden kann. Die Durchführung und Durchsetzung eines neuen Systems kann weiterhin insofern Probleme darstellen, dass dieses „nicht ernst genommen“ oder falsch ausgeführt wird. Es ist erforderlich, dass die Mitarbeiter ein allgemeines Verständnis für eine Modernisierung der Zeiterfassung aufbringen. Außerdem sollten, nach einer sachgemäßen und fachgerechten Einweisung keine Probleme auftreten.

Umfrage Lohnbuchhaltung und Bereichsleiter

Im Gegensatz zu den Feldbaumitarbeitern wurde die Umfrage mit der Lohnbuchhalterin und dem Bereichsleiter während eines Gespräches durchgeführt. Laut Lohnbuchhalterin stellt die Überarbeitung eine große Problematik im aktuellen System dar. Falsches Ausfüllen, unpünktliches Abgeben, undeutliches Schreiben und falsches Zusammenrechnen hat zur Folge, dass die Stundenzettel nicht direkt in das Lohnprogramm übernommen werden können, sondern einer mehrfachen Kontrolle unterzogen werden müssen.

Von einem neuen Zeiterfassungssystem wird erwartet, dass dieses die fristgerechte Abgabe der Stunden garantiert, die für die Lohnrechnung nötigen Informationen direkt an diese weiterleitet und zeitaufwändige Kontrollrechnungen überflüssig werden. Eine Option der Fehleranzeige bei falschen Eingaben und das händische Nachtragen durch die verantwortliche Person ist gewünscht.

Somit werden auch die Vor- und Nachteile aus der Sicht der Lohnbuchhaltung deutlich. Eine zweifache Prüfung der Gesamtzeiten und tatsächlich getätigten Arbeiten bedeutet einerseits einen hohen Zeitaufwand, andererseits wird somit die Weitergabe falscher Informationen verhindert. Wie bereits erwähnt, führt die säumige Abgabe der Stundenzettel zur Verzögerung der Auswertung. Des Weiteren müssen Kostenstellen manuell hinzugefügt werden, was Fehler hervorrufen kann.

Bei einem neuen System muss Rücksicht auf die bewährten Methoden, wie zum Beispiel die Kontrolle liegen, um fehlerhafte Eintragungen zu vermeiden. Ein direkter Datenfluss zum Lohnprogramm sollte einbezogen werden. Durch die Auswahlmöglichkeit von Kostenstellen und Kostenträgern durch den Mitarbeiter über eine App oder ein ähnliches System, ist ein Eintragen per Hand durch die Lohnbuchhaltung nicht mehr nötig.

Eventuelle Probleme, die aus Sicht der Bereichsleitung und Lohnbuchhaltung entstehen können sind falsche beziehungsweise vergessene Einträge, die im extremen Fall dazu führen, dass der entsprechende Mitarbeiter keinen Lohn für diesen versäumten Eintrag erhält. Weiterhin wird dem Bereichsleiter, laut Lohnbuchhalterin eine höhere Verantwortung übertragen um diese Fehleinträge zu verhindern oder zu überarbeiten.

Bei fachgerechtem Gebrauch sollten diese Fehleintragungen jedoch eine geringe Fehlerquelle darstellen, so der Bereichsleiter.

Einsparung Kosten Buchhaltung

Folgende Angaben zu Gehalt und Arbeitsaufwand je Stundenzettel sind vom Geschäftsführer vorgegeben. Jedoch besteht die Möglichkeit, dass im täglichen Arbeitsablauf der Zeitaufwand höher ist, als im Nachgang dargestellt.

Das Zeiterfassungssystem erspart vor allem der Lohnbuchhalterin einen großen Zeitaufwand. Für das Überarbeiten der Stundenzettel werden drei Tage mit jeweils acht Arbeitsstunden einkalkuliert. Das Kontrollieren der Stundenzettel der Arbeiter und das anschließende Übertragen in den Rechner beläuft sich auf 10 Minuten je Zettel im Bereich des Feldbaus. Die Überarbeitung von 120 Zetteln entspricht somit 20 Stunden im Monat. Hinzu kommen pro Monat durchschnittlich weitere 180 Stundenzettel aus dem Bereich der Tierproduktion und dem Landtechnischen Zentrum. Da diese Mitarbeiter täglich Arbeiten erledigen, welche mit einer Lohnart abgerechnet werden, entfällt das zeitaufwändige Eintragen der verschiedenen Lohnarten. Dennoch wird eine Kontrollrechnung und die Übertragung in den Rechner durchgeführt, welche in der Regel zwei Minuten je Zettel in Anspruch nimmt. Insgesamt beansprucht dieser Vorgang einen Zeitaufwand von 26 h pro Monat, welcher durch die Verwendung eines digitalen Systems für die Lohnbuchhaltung entfällt.

Wenn angenommen wird, dass die Lohnbuchhalterin eine Vergütung von 15 € pro Stunde bekommt, würden durch die Einführung eines Zeiterfassungssystems im Monat 390 € durch das Wegfallen dieser Tätigkeit eingespart werden. Der Lohnbuchhalterin wird im Fall der Einführung ein anderer Aufgabenbereich für die entsprechende Zeit zugeordnet.

Bei der Einführung des Systems von der WSoft GmbH für 20 Mitarbeiter bei einem Preis von 3183,18 €, würde sich dieses bereits nach 9 Monaten rentieren. Beim System für 70 Mitarbeiter von der WSoft GmbH für 9016,33 € nach 25 Monaten. Da die Hauptbuchhalterin mit ihren Aufgaben in 8 Arbeitsstunden überlastet ist, wird im Falle der Einführung des Zeiterfassungssystems die eingesparte Zeit der Lohnbuchhalterin dafür genutzt, in diesem Bereich Unterstützung zu leisten. Somit ist die Einstellung einer weiteren Arbeitskraft nicht erforderlich.

Arbeit Buchhaltung und Bereichsleiter

Wie bereits erwähnt, erfolgt ein verstärkter Arbeitsaufwand seitens des Bereichsleiters. Da die zweite Kontrollinstanz durch die Lohnbuchhalterin entfällt, entsteht ein höherer Verantwortungsbereich seitens des Bereichsleiters. Genaue Kontrollen auf Richtigkeit der Eintragungen über den Rechner muss garantieren, dass fehlerfreie Daten direkt in das Lohnprogramm HSC weitergeleitet werden. Durch das große Tätigkeitsfeld des Bereichsleiters

Diskussion

im Büro und Außendienst muss beachtet werden, dass dieser neue Aufgabenbereich nicht vernachlässigt wird.

Die Lohnbuchhalterin kann diese akribische Kontrolle der Eintragungen in das digitale System nicht übernehmen, da sie die dafür nötigen Informationen nicht erhält. Zum Beispiel erfolgen auch nach vorherigem Festlegen und Verteilen der Tätigkeiten an die Mitarbeiter kurzfristig Änderungen, unter anderem durch wechselnde Witterung. Dies geschieht nach Absprache mit dem Bereichsleiter, welcher dann auch die nötigen Informationen zur Kontrolle der tatsächlich getätigten Arbeit am Rechner hat.

Zeiterfassung in den verschiedenen Bereichen

Im landtechnischen Zentrum wird ein Terminal das Ausfüllen der Stundenzettel ersetzen.

Auch in den Milchviehanlagen ersetzt das Terminal die Stundenzettel. Das Eintragen der Tätigkeiten wie melken oder füttern wird durch das Zeiterfassungssystem vereinfacht. Arbeitsprofile, die zur Installation des Systems erstellt wurden, werden den Mitarbeitern zugeordnet. Dabei sind die entsprechenden Tätigkeiten der Mitarbeiter und die Schichtplanung einstellbar.

Im Bereich Feldbau ersetzt ein Terminal in Verbindung mit einer App die Eintragungen in die Stundenzettel. Durch die App können wichtige Informationen wie Kostenstellen und –träger direkt an den Bereichsleiter und nach dessen Kontrolle in das Lohnprogramm übertragen werden. Die Zuordnung von Arbeitsprofilen ermöglicht einen reibungslosen Ablauf.

Die Terminals werden alle am entsprechenden Standort im Eingangsbereich angebracht, der für jeden Mitarbeiter zugänglich ist.

Vor- und Nachteile eines Zeiterfassungssystems

Zusammenfassend sind verschiedene Vor- und Nachteile festzuhalten.

Durch die Mitarbeiterumfrage konnte ermittelt werden, dass die Mitarbeiter einem neuen System sehr kritisch gegenüberstehen. Die scheinbare ständige Kontrolle von Seiten der Betriebsleitung kann sich somit nachteilig auswirken, da das Risiko besteht, dass diese Kontrolle eine allgemeine Unzufriedenheit der Mitarbeiter hervorruft, welche zu Vertrauensverlust und letztendlich zu einem schlechten Betriebsklima führen könnte. Der Schein dieser permanenten Kontrolle der Mitarbeiter verursacht eine Abwehrhaltung. Da die Mitarbeiter momentan bereits durch die Stundenzettel ihre getätigte Arbeit nachweisen,

Diskussion

besteht jedoch keine Veränderung in Form der Kontrolle für sie. Eine GPS gebundene Zeiterfassung ist durch das System nicht gegeben, wodurch kein Eingreifen in die Privatsphäre der Mitarbeiter eintritt. Weiterhin ist zu beachten, dass Kosten der Anschaffung des Systems, preisintensiver Software und eventuell von Smartphones auf den Untersuchungsbetrieb zukommen und somit die Gefahr der Personalkostenerhöhung besteht. Ein weiterer Faktor, der sich negativ auswirken kann ist die Fehlbedienung der Systeme. Nachlässiges Verhalten bei den Eintragungen, vergessen der Transponder oder ein Stromausfall kann eine reibungslose Weiterleitung der Informationen behindern. Dies erfordert regelmäßige Schulung der Mitarbeiter und Kontrollen seitens der Personalabteilung, um unter anderem auch eine Manipulation des Systems zu verhindern. Im Zeitraum der Anschaffung und Gewöhnung an das moderne System kann ein erhöhter Arbeitsaufwand entstehen.

Vorteile eines neuen Zeiterfassungssystems sind unter anderem die erhöhte Transparenz der Arbeitsstunden und der daraus resultierende bessere Überblick über Arbeitszeiten und Tätigkeiten der Mitarbeiter. Weiterhin wird Arbeitszeit im Bereich der Lohnbuchhalterin durch ein entsprechendes System eingespart, da die Daten für die Abrechnung nicht mehr in den Rechner eingepflegt werden müssen. Das Zeitaufwändige Sammeln der Stundenzettel, die Überarbeitung dieser sowie das Übertragen der Kostenstellen und das anschließende Zusammenrechnen entfällt. Für die Mitarbeiter wird ein benutzerfreundliches System geboten, welches vor allem Fairness untereinander verspricht. Die Erneuerung der Zeiterfassung verstärkt außerdem die Attraktivität des Betriebes und verbessert dessen Image.

Nötige Maßnahmen

Zur Einführung des Zeiterfassungssystems der WSoft GmbH bedarf es unterschiedliche Maßnahmen.

Um den Feldbaumitarbeitern die Möglichkeit zu geben, unter verschiedenen Tätigkeiten in der App auszuwählen, ist es notwendig, die Lohnarten- und Kostenträgerliste zu überarbeiten. Dadurch soll gewährleistet werden, dass nur für die Lohnbuchhaltung und zur Auswertung verschiedener Projekte relevante Informationen gegeben sind.

Weiterhin muss veranlasst werden, dass in allen Bereichen, in denen die Terminals angeracht werden eine LAN-Verbindung besteht. Nur so werden Daten zeitgleich an den Rechner des Bereichsleiters übertragen und können eingesehen werden.

Anschließend besteht die Option der Durchführung einer Testphase mit ausgewählten Mitarbeitern der Agrar GmbH Auligk. Die überarbeitete Kostenträgerliste, welche in die App

Diskussion

eingepflegt wird, kann somit auf ihre Funktionalität überprüft werden. Sollte dies nicht reibungslos vonstattengehen, erfolgt eine Optimierung der Auswahlmöglichkeiten in der App.

Eine Schulung, die vor Inbetriebnahme des neuen Zeiterfassungssystems erfolgt gewährleistet, dass alle Mitarbeiter ausreichend über den Umgang mit dem System, dem Terminal, sowie der App informiert und vertraut gemacht werden. Vorgänge wie beispielsweise die Antragstellung auf Urlaub oder die Vorgehensweisen bei versäumten Eintragungen werden näher erläutert. Die WSoft GmbH steht nach der Einweisung der Mitarbeiter weitere 7 Tage für Rückfragen zur Verfügung.

Zukünftige Situation

Während der Anwendung eines Zeiterfassungssystems können sich Schwachstellen herauskristallisieren, die im Vorfeld nicht erkannt wurden.

Beispiele hierfür sind nicht eingeplante Folgekosten, die unter anderem durch die Anschaffung von der Hardware wie Smartphones oder Rechnern bereitgestellt werden müssen. Mögliche Systemfehler können im Extremfall weitere Schwachstellen darstellen, welche jedoch durch den Kundenservice von WSoft behoben werden können.

Die Skepsis der Mitarbeiter dem System gegenüber wird mit hoher Wahrscheinlichkeit abgeklungen sein, nachdem diese sich an diese Vorgehensweise gewöhnt haben. Die Fairness untereinander und die vereinfachte Eingabe der Informationen wird zu einem reibungslosen Arbeitsablauf führen.

Zukünftig wird die Arbeit vom Bereichsleiter des Feldbaus umfangreicher sein, die Kontrolle der Mitarbeiter bleibt im ähnlichen Umfang bestehen.

8. Schlussfolgerung

Die vorliegenden Ergebnisse lassen folgende Schlussfolgerungen zu:

- Ein modernisiertes System verspricht vor allem Fairness durch die Aufzeichnung der Arbeitszeiten unter den Mitarbeitern.
- Ein digitales System führt zu einer Arbeits- und Zeitersparnis in der Lohnbuchhaltung.
- Die intensive Kontrolle durch zwei Instanzen wird reduziert.
- Die Anzeige der tagaktuellen Arbeitszeiten erfolgt zeitnah und kann durch den Bereichsleiter über den Rechner vorgenommen werden.
- Es besteht die Möglichkeit der Tages- und Urlaubsplanung über das System.
- Das Ein- und Ausbuchen zu Beginn und am Ende der Arbeitszeit geschieht über fest installierte Terminals in den entsprechenden Bereichen.
- Die Feldbaumitarbeiter tragen ihre definierten Tätigkeiten über das Smartphone in eine entsprechende App, das Terminal oder einen Rechner ein, welche daraufhin direkt ausgewertet werden können.
- Vor der Einführung ist eine Vorbereitung in Form der Überarbeitung der Kostenträger und des Bereitstellens einer LAN-Verbindung in den entsprechenden Bereichen notwendig.
- Für einen reibungslosen Ablauf erfolgt eine Schulung der Mitarbeiter.
- Die Kontrolle durch den Bereichsleiter bleibt nicht aus.
- Schwachstellen werden erst bei der Nutzung erkenntlich und können bestenfalls durch nachträgliche Softwareeinstellungen behoben werden.

9. Zusammenfassung

Für die Agrar GmbH Auligk ist das Thema Zeiterfassung von großer Bedeutung, da die Einführung eines solchen Systems die Arbeitsabläufe der Aufzeichnung von Arbeitszeiten deutlich verbessert.

In der vorliegenden Arbeit wurde mit Hilfe der für die Zeiterfassung zuständigen Personen der Agrar GmbH Auligk die Bedürfnisse, die das System erfüllen muss, sowie die notwendigen Funktionsweisen für die Lohnbuchhaltung erörtert. Durch die Auswertung und Problemanalyse des momentan praktizierten Systems, dem händischen Ausfüllen Stundenzetteln konnte Verbesserungspotential aufgezeigt werden. Durch eine Mitarbeiterumfrage und den Einbezug der rechtlichen Grundlagen erfolgte die Aufstellung nötiger Faktoren, welche in einem optimierten Zeiterfassungssystem berücksichtigt werden müssen. Nach der Informationsbeschaffung und dem Aufzeigen von Möglichkeiten der Zeiterfassung auf dem aktuellen Markt wurden drei passende Unternehmen kontaktiert und je um zwei Angebote gebeten. Diese beinhalteten die gewünschten Leistungen zum einen für 20 Mitarbeiter im Feldbau und zum anderen für 70 Mitarbeiter im gesamten Betrieb. Durch Beratungsgespräche mit den entsprechenden Unternehmen und den zuständigen Personen der Agrar GmbH Auligk, sowie deren Geschäftsführer konnten aufschlussreiche Informationen gegeben werden, welche für eine Entscheidung von Nutzen waren.

Der Ergebnisteil stellt den Vergleich der eingeholten Angebote sowie einen optimalen Lösungsvorschlag für den Untersuchungsbetrieb dar. Ein Zeiterfassungssystem, welches von der WSoft GmbH angeboten wird, erfüllt alle Anforderungen der Agrar GmbH Auligk und kann an spezielle Gegebenheiten, unter anderem im Bereich Feldbau, angepasst werden.

Der Vergleich der Stundenzettel gegenüber einem digitalen Zeiterfassungssystem verdeutlicht Vor- und Nachteile dieser verschiedenen Methoden. Um dieses System in dem Untersuchungsbetrieb einführen zu können wurden Maßnahmen aufgeführt, welche in Vorbereitung erfolgen müssen.

Abschließend ist festzuhalten, dass die Einführung dieses Zeiterfassungssystems von großem Nutzen für den Untersuchungsbetrieb, in Form von verbesserten organisatorischen Strukturen, Übersichten und einem optimalen Zeitmanagement sein wird. Ein reibungsloser und zeitsparender Ablauf der Stundenaufzeichnung führt zu zufriedenen Mitarbeitern und einem angenehmeren Arbeitsklima.

10. Literaturverzeichnis

20 Jahre Agrar GmbH Auligk & Co. KG. (2011). Gatzten 50, 04539 Groitzsch: Barfuß Verlag GmbH.

Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz. (28. August 2017). *Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz*. Von <https://www.gesetze-im-internet.de/arbzg/BJNR117100994.html> abgerufen

Campus Verlag. (02. August 2017). *onpulsion.de*. Von <http://www.onpulsion.de/lexikon/zeiterfassung/> abgerufen

climate-data.org. (31. Juli 2017). *Climate-data.org*. Von <https://de.climate-data.org/location/1047665/> abgerufen

Käuferportal. (26. Juli 2017). *Käuferportal*. Von <https://www.kaeufportal.de/buero-gewerbe/zeiterfassung/system-vergleich/> abgerufen

Netzwer-Agrarbüro. (28. August 2017). *Netzwerk-Agrarbüro*. Von <http://netzwerkagrarbuero.de/personalverwaltung/zeiterfassung/rechtliche-grundlagen/> abgerufen

Personal-Wissen.de. (25. Juli 2017). *Personal-Wissen.de*. Von <http://www.personal-wissen.de/arbeitszeiterfassung-zeiterfassung/vorteile-und-nachteile-der-zeiterfassung/> abgerufen

Personal-Wissen.de. (25. Juli 2017). *Personal-Wissen.de*. Von <http://www.personal-wissen.de/arbeitszeiterfassung-zeiterfassung/> abgerufen

time iX. (16. August 2017). *time iX*. Von <https://www.zeitsystemshop.de/> abgerufen

time iX. (16. August 2017). *time iX*. Von https://www.zeitsystemshop.de/epages/62744017.sf/de_DE/?ObjectPath=/Shops/62744017/Categories/Personalzeiterfassung/Basis abgerufen

time report. (25. August 2017). *time report*. Von <http://www.time-report.de/ubersicht/> abgerufen

time report. (25. August 2017). *time report*. Von <http://www.time-report.de/timeport-der-agrarwirtschaft/> abgerufen

WSoft GmbH. (September 2017). *Demoversion timeCard*. Von www.demo.wsoft-gmbh.de abgerufen

WSoft GmbH. (Juli 2017). WSoft GmbH - Präsentation Agrar GmbH Auligk, timeCard Zeiterfassung, Personenverwaltung und Zutrittskontrolle.

11. Anhang

Anhang 1: Kostenträger-Stammdaten Agrar GmbH Auligk 2017.....	44
Anhang 2: Lohnartenliste Agrar GmbH Auligk 2017.....	45
Anhang 3: Arbeitsnachweis - Stundenzettel Beispiel Oktober.....	46
Anhang 4: Angebot der WSoft GmbH für 20 Mitarbeiter.....	47
Anhang 5: Angebot der WSoft GmbH für 70 Mitarbeiter.....	50
Anhang 6: Angebot von PROSale für webbrowserbasierte Zeiterfassung.....	53
Anhang 7: Angebot von PROSale für 20 Mitarbeiter.....	56
Anhang 8: Angebot von PROSale für 70 Mitarbeiter.....	59
Anhang 9: Angebot von time report® für 20 Mitarbeiter.....	62
Anhang 10: Angebot von time report® für 70 Mitarbeiter.....	65

Anhang

Anhang 1: Kostenträger-Stammdaten Agrar GmbH Auligk 2017

Mandant 1, Agrar GmbH Auligk		17.07.2017 15:06:51
Seite: 1		
Kostenträger-Stammdaten für das Wirtschaftsjahr 01.07.2016 - 30.06.2017		
KSt	Kosten-träger	Bezeichnung
16	1100	W-Weizen 2018
16	1101	W-Weizen 2015
16	1102	W-Weizen 2016
16	1103	W-Weizen 2017
16	1110	W-Gerste 2018
16	1111	W-Gerste 2015
16	1112	W-Gerste 2016
16	1113	W-Gerste 2017
16	1130	W-Raps 2018
16	1131	W-Raps 2015
16	1132	W-Raps 2016
16	1133	W-Raps 2017
16	1210	Zuckerrüben 2018
16	1211	Zuckerrüben 2015
16	1212	Zuckerrüben 2016
16	1213	Zuckerrüben 2017
16	1310	Zw.Fr. Greening 2018
16	1311	Zw.Fr. Greening 2015
16	1312	Zw.Fr. Greening 2016
16	1313	Zw.Fr. Greening 2017
16	1320	Luzerne 2018
16	1321	Luzerne 2015
16	1322	Luzerne 2016
16	1323	Luzerne 2017
16	1350	Mais 2018
16	1351	Mais 2015
16	1352	Mais 2016
16	1353	Mais 2017
16	1390	Grünland/Grassilage 2018
16	1391	Grünland/Grassilage 2015
16	1392	Grünland/Grassilage 2016
16	1393	Grünland/Grassilage 2017
16	1910	Gebäude und bauliche Anlagen PP
16	1980	Sonst. Kosten PP
16	1985	Futtertransport
16	1990	Leitg u. Fahrz. PP
49	4910	Gebäude und bauliche Anlagen TP
49	4940	Tiertransporte
49	4950	Ausmisten
60	8000	Technik PP
50	5820	Fremde Auftraggeber
51	5831	Tankstelle
55	5825	Räumung Produktionsstätten
56	5821	Flurholzpflege
58	5850	Biogasanlage
90	9200	Betrieb allgemein
90	9210	Gebäude und bauliche Anlagen Betrieb allgemein
90	9500	Berufsausbildung

Lohnartenliste		Abrechnungsmonat: Juli 2017	
LA	Bez.Lohnart		
100	Stundenlohn	328	MUG Besch.verb
101	Bodenbearbeitung	329	MUG Besch. verb.
102	Mist (fahren u. laden)	397	Vorschusszahlung
103	Steine lesen	398	Abschlagszahlung
104	Gülle fahren	399	Nettoabz Unf.ver.
105	Stroh (fahren/pressen/laden)	410	Heiratsbeihilfe
106	Einlagern Getreide	414	Teilzeitentgelt-Wertguthabenab
111	nicht mehr (Pflügen, Tiefenlockerung)	452	Darlehen
112	nicht mehr (Saatbettbearbeitung)	500	Miete
113	Mulchen	505	Waschgeld
115	Behandlung Rinder	506	Rückz. Darlehen
120	Aussaat	511	Abfindung steuerfrei
122	mineralische Düngung	512	Abfindung steuerpfl.
131	Pflegearbeiten	513	Abfindung steuerfrei
132	Pflanzenschutz	514	Direktversicherung
133	nicht mehr (Schwaden, Mähen, Wenden)	515	VWL
140	Futter- u. Heuernte (Gras u. Mais)	516	Tilgung Kredit
141	Mähdrusch	517	Tilgung Mietschuld
142	nicht mehr (Pressen u. Laden)	518	Abfindung steuerpflichtig
143	Zuckerrübenerte	519	Überweisung
150	bezahlte Überstunden	520	Pfändung
160	Transport (fahren u. laden)	521	Unterhalt
161	Handarbeit	522	DV-AG-Beitrag pausch. ALT
162	nicht mehr (Ladearbeiten)	523	DV-AG-Beitrag pausch. NEU
163	Reinigung Getreidehallen	524	DV R+V Leben
167	vereinbarter Lohnzuschlag	525	Schadenersatzleistg.
170	monatl. Leistungsvergütung	528	Zuzahlung PKW Nutzung privat
173	Rufbereitschaftsgeld	529	Lohnabzug bei ATZ
180	Schlosserarbeiten	530	Lohnabzug
181	Handwerkerarbeiten	531	Rückzahlung VL
183	Reparatur/Wartung/Pflege	532	Forderung Mitgl.
190	Qualifizierung	533	Fehlzeiten
200	Gehalt	535	Raten Einlage
201	Zuschlag 100%	536	Beitrag DV
202	Zuschlag 50%	537	EGUW-/ DV
203	Ergebnisprämie	540	Geldwerter Vorteil
204	Nachtschichtzuschlag	541	PKW Nutzung privat
208	Urlaubsabgeltung	542	Tankgutscheine
210	Sonst.bez.Freistellung Lohnempf.	543	Lebensversicherung
211	Leistungsvergütung	550	Direktversicherung
212	Geburtsbeihilfe	555	Abzug Direktvers.
213	Einmalzahlung	560	Gruppenunfallver.20%
221	Fiktives Brutto Kind krank Gehaltsempfänger	561	Geschenke 30%
222	Fiktives Brutto Kind krank Std-Lohnempfänger	565	Fahrzeugnutzung 15 %
225	Auszahlg.Zeitkonto	566	Abzug Fahrzeugnutzung 15 %
250	Tantieme	570	BLW-/ PK
300	Urlaubsentg. Gehalt	571	Beitrag PK
301	nicht mehr (Urlaubsentg. Lohn)	575	Überweisung PK
302	LFZ Lohn	576	Überweisung DV
303	LFZ Gehalt	700	Korrektur Std._Lohn
304	Statistik Urlaubstage	800	Korrektur Urlaubstage
307	Urlaub Durchschnitt SFN	999	Überweisung Konto
308	Sonst.bez.Freistellung Gehaltsempf.	*121	Zeitkontostunden Vortrag
309	Bez. Urlaubstage Einmalz.	*122	Zeitkonto Minusstunden
310	Ausbildungsvergütung	*202	sonstige Einmalbezüge
311	Lohnfortzahlung	OZ10	Stundenlohn
312	Urlaubsgeld	OZ30	Urlaubsentg. Lohn
314	Weihnachtsgeld	OZ30	LFZ Lohn
323	bez. Feiertage	OZ32	bez. Feiertage
325	nicht mehr (Feiertag Durchschnitt SFN)		
326	Z-Mutterschaftsgeld		

Anhang

Anhang 3: Arbeitsnachweis - Stundenzettel Beispiel Oktober

Tag	Datum	Art der Arbeit	Kst-tr.	Zeit von-bis	Std.	Ges.	Ma.-Nr
Montag	09.10.	Futter geladen		5:00-9:45	4,5	10,00	Merlo
		Saatgutwagen befüllt		9:45-10:45	1		Merlo
		Vorbereitung Silo Windm. Zudecken		10:45-13:45	2,5		Merlo
		Äste gesammelt Gatzener Grund		13:45-15:45	2		Merlo
Dienstag	10.10.	Futter geladen		5:00-9:45	4,5	8,00	Merlo
		Silo Nöthnitz aufgedeckt		9:45-13:45	3,5		Merlo
Mittwoch	11.10.	Futter geladen		5:00-9:45	4,5	8,50	Merlo
		600er Anlage ausgemistet (Kiga)		9:45-12:00	2,25		Merlo
		Strohzange rep.		12:30-14:15	1,75		Merlo
Donnerstag	12.10.	Futter geladen		5:00-9:45	4,5	8,00	Merlo
		Stall Nöthnitz ausgemistet		9:45-13:45	3,5		Merlo
Freitag	13.10.	Futter geladen		5:00-9:45	4,5	8,50	Merlo
		Stroh gel.		9:45-10:30	0,75		Merlo
		Silo Windmühle zugedeckt		10:30-12:00	1,5		Merlo
		Silo E-nitz Matten gezogen		12:30-14:15	1,75		Merlo
Samstag	14.10.	Futter geladen		4:30-8:30	4	5,00	Merlo
		Feld Gößnitz-Nöthnitz beräumt		8:30-9:30	1		Merlo
Sonntag	15.10.	Futter geladen		5:00-9:00	4	4,00	Merlo



Wsoft GmbH | Angerstraße 40-42 | DE-04177 Leipzig

Agrar GmbH Auligk & Co. KG
André Reichenbach
Gatzen 50
04539 Gröitzsch

Wsoft GmbH
Angerstraße 40-42
DE-04177 Leipzig
Tel.: 0341 - 22 1700 40
Fax: 0341 - 22 1700 49
info@wsoft-gmbh.de
www.wsoft-gmbh.de

Bankverbindung:
Commerzbank Leipzig
IBAN:
DE06 8604 0000 0109 3947 00
BIC: COBADEFFXXX

ANGEBOT Nr. IAG13613 (Bitte immer mit angeben!)

Datum : 26.09.2017
Ihre Zeichen-Nr. : INT2914
Zahlungskonditionen : 50% Vorkasse Rest 14 Tage nach Übergabe
Liefertermin : 09.10.2017
Angebot gültig bis : 03.10.2017

Sehr geehrter Herr Reichenbach,

vielen Dank für Ihr Interesse an dem ZEITERFASSUNGSSYSTEM von timeCard für Ihre 20 Mitarbeiter.

Mit der Spezialisierung auf die Reiner SCT timeCard® Lösung bieten wir Ihnen eine flexible und professionelle Lösung für Mitarbeiterzeiterfassung, Zutrittskontrolle und Personalverwaltung.




timeCard® bildet Ihre Arbeitszeit- und Organisationsmodelle umfassend ab und unterstützt komfortabel deren Anpassung. Das ausgeklügelte Zeiterfassungssystem timeCard rechnet sich selbst für kleine Unternehmen nach kürzester Zeit und ist für alle Branchen geeignet.

Gerne bieten wir Ihnen folgende Varianten an:

- Mitarbeiter buchen KOMMEN und GEHEN mit Transponder an Multi-Terminal im Eingangsbereich
- Datenübertragung in Echtzeit
- An-/Abwesenheitsanzeige live
- Projektbuchungen / Kostenstellen werden via APP gebucht
- integrierte Urlaubs- / Schicht- und Abwesenheitsplanung



Wsoft GmbH Angerstraße 40-42 DE-04177 Leipzig	Web: www.wsoft-gmbh.de E-Mail: info@wsoft-gmbh.de	Tel.: 0341 - 22 1700 40 Fax: 0341 - 22 1700 49	Geschäftsführer: Enrico Wollesky HRB: 29215 Amtsgericht Leipzig USt-IDNr.: DE288441416	Commerzbank Leipzig IBAN : DE06 8604 0000 0109 3947 00 BIC: COBADEFFXXX
---	--	---	--	---

Pos	Anzahl	Einheit	Art.-Nr.	Bezeichnung	E-Preis	Gesamt
1	1,00	Stk.	AR1804	TIMECARD 6 Zeiterfassung Basis 5 Mitarbeiter REINER SCT	251,26	251,26
				Die professionelle Zeit- und Projekterfassung komplett für 5 Mitarbeiter, Lieferumfang: CD und 5 Mitarbeiterlizenzen Alle Highlights auf einen Blick: - Einfaches Erfassen von Arbeitszeiten - Optimale Zeit- und Planungstransparenz - Lückenlose Arbeitszeitanzeige - Flexible Personal- und Projektplanung - Online- und App-Buchung möglich - Übersichtliche Dokumentation - Urlaubs-, Schicht und Abwesenheitsplanung - Lizenz für 5 Mitarbeiter im Paket enthalten - Umfangreiche Auswertungen - Optimale Ergänzung zu SelectLine Lohn+gehalt und DATEV Lodas - Einfache Hardware-Anbindung (Terminal)		
2	1,00	Stk.	AR1795	TIMECARD 6 Zeiterfassung 5 Mitarbeiter REINER SCT Die Erweiterungslizenz für die Zeiterfassung Lieferumfang: 5 Mitarbeiterlizenzen	167,23	167,23
3	1,00	Stk.	AR1813	TIMECARD 6 Zeiterfassung 10 Mitarbeiter REINER SCT Die Erweiterungslizenz für die Zeiterfassung Lieferumfang: 10 Mitarbeiterlizenzen	326,89	326,89
				Teilsumme Mitarbeiterlizenzen		745,38
4	1,00	Stk.	AR1803	TIMECARD 6 MULTI-TERMINAL REINER SCT	1.007,56	1.007,56
				timeCard Multi-Terminal RFID (DES) Die Highlights im Überblick: - Zeiterfassung und Zutrittskontrolle mit neuester RFID-Technologie - Höchste Sicherheit durch Mifare DESFire RFID-Transponder 13,56 MHz - TCP/IP Netzwerkschnittstelle standardmäßig integriert - Anschlüsse auch Unterputz möglich - Großes, beleuchtetes Display - Hochwertiges, mit dem reddot award ausgezeichnetes Design		
5	20,00	Stk.	AR1799	TIMECARD 6 TRANSPONDER 20 Stück REINER SCT	12,10	242,00
				REINER SCT timeCard Transponder DES Transponder-Mitarbeiterausweise (ohne Mitarbeiterlizenzen) Für den Zutritt und die Zeiterfassung benötigen Sie die RFID-Karten oder RFID-Transponder. Durch die RFID Technologie (Datenübertragung via elektromagnetischer Wellen) lassen sich die Türen durch kurzes Halten der Karten / Transponder an das Terminal öffnen oder die Arbeitszeiten buchen.		
				Teilsumme Hardware		1.249,56
Zwischensumme					EUR	1.994,94


Wsoft GmbH
Angerstraße 40-42
DE-04177 Leipzig

Web: www.wsoft-gmbh.de
E-Mail: info@wsoft-gmbh.de

Tel.: 0341 - 22 1700 40
Fax: 0341 - 22 1700 49

Geschäftsführer: Enrico Wollesky
HRB: 29215 Amtsgericht Leipzig
USt-IDNr.: DE288441416

Commerzbank Leipzig
IBAN : DE06 8604 0000 0109 3947 00
BIC: COBADEFFXXX

Pos	Anzahl	Einheit	Art.-Nr.	Bezeichnung	E-Preis	Gesamt
Übertrag						1.994,94
6	1,00	Stk.	AR1830	Arbeitseinheit Tagessatz timeCard einmalig	680,00	680,00
				 <ul style="list-style-type: none"> - Installation Hardware** - Installation Software* - Einrichten Terminal - Einrichten WEB-Terminal - Aktivieren der Mitarbeiterausweise - Einrichten Arbeitszeitprofile - Anlegen der Mitarbeiter und zuweisen der Ausweise - Urlaubsübertrag - Überstundenübertrag - Schichtplanung - Einrichtung Email zur Benachrichtigung an externe Mailadressen - Einrichtung Zugriffsrechte - Einweisung der Mitarbeiter - Schulung remote/telefonisch (wenn vor Ort gewünscht zzgl. An- und Abfahrtskosten) <p>0,25 Tagessätze Installation 0,50 Tagessätze Einrichtung Mitarbeiter Ausweissystem 0,25 Tagessätze Einweisung Schulung Start GRATIS: Unterstützung im ersten Monat des Betriebes</p> <p>*Installation der Software erfolgt firmeneigener Hardware vorbehaltlich der Prüfung derer, Abrechnung erfolgt nach tatsächlichem Aufwand bei Überschreitung von 3h **Terminals benötigen Netzwerkanschluss und Strom</p> <p>Der Anbau des Terminals erfolgt durch den AUFTRAGGEBER an die dafür vorgesehene Stelle.</p>		
Teilsomme Dienstleistung						680,00

Netto-Betrag	EUR	2.674,94
+ 19,00 % MwSt von 2.674,94 EUR	EUR	508,24
Brutto-Betrag	EUR	3.183,18

Dieses Angebot ist freibleibend bis zum 03.10.2017.

Wir würden uns freuen, wenn Ihnen unser Angebot zusagt.

Mit freundlichen Grüßen,

Theresa Wollesky
Marketing & Sales

Wsoft GmbH Angerstraße 40-42 DE-04177 Leipzig	Web: www.wsoft-gmbh.de E-Mail: info@wsoft-gmbh.de	Tel.: 0341 - 22 1700 40 Fax: 0341 - 22 1700 49	Geschäftsführer: Enrico Wollesky HRB: 29215 Amtsgericht Leipzig UST-IDNr.: DE288441416	Commerzbank Leipzig IBAN : DE06 8604 0000 0109 3947 00 BIC: COBADEFFXXX
---	--	---	--	---



Wsoft GmbH | Angerstraße 40-42 | DE-04177 Leipzig

Agrar GmbH Aulig & Co. KG
André Reichenbach
Gatzen 50
04539 Groitzsch

Wsoft GmbH
Angerstraße 40-42
DE-04177 Leipzig
Tel.: 0341 - 22 1700 40
Fax: 0341 - 22 1700 49
info@wsoft-gmbh.de
www.wsoft-gmbh.de

Bankverbindung:
Commerzbank Leipzig
IBAN:
DE06 8604 0000 0109 3947 00
BIC: COBADEFFXXX

ANGEBOT Nr. IAG13614 (Bitte immer mit angeben!)

Datum : 26.09.2017
Ihre Zeichen-Nr. : INT2914
Zahlungskonditionen : 50% Vorkasse Rest 14 Tage nach Übergabe
Liefertermin : 09.10.2017
Angebot gültig bis: 03.10.2017

Sehr geehrter Herr Reichenbach,

vielen Dank für Ihr Interesse an dem ZEITERFASSUNGSSYSTEM von timeCard für Ihre 70 Mitarbeiter.

Mit der Spezialisierung auf die Reiner SCT timeCard® Lösung bieten wir Ihnen eine flexible und professionelle Lösung für Mitarbeiterzeiterfassung, Zutrittskontrolle und Personalverwaltung.

timeCard® bildet Ihre Arbeitszeit- und Organisationsmodelle umfassend ab und unterstützt komfortabel deren Anpassung. Das ausgeklügelte Zeiterfassungssystem timeCard rechnet sich selbst für kleine Unternehmen nach kürzester Zeit und ist für alle Branchen geeignet.

Gerne bieten wir Ihnen folgende Varianten an:

- Mitarbeiter buchen KOMMEN und GEHEN mit Transponder an 4 Multi-Terminal im Eingangsbereich
- Datenübertragung in Echtzeit
- An-/Abwesenheitsanzeige live
- Projektbuchungen / Kostenstellen werden via APP gebucht
- integrierte Urlaubs- / Schicht- und Abwesenheitsplanung



Wsoft GmbH
Angerstraße 40-42
DE-04177 Leipzig

Web: www.wsoft-gmbh.de
E-Mail: info@wsoft-gmbh.de

Tel.: 0341 - 22 1700 40
Fax: 0341 - 22 1700 49

Geschäftsführer: Enrico Wollesky
HRB: 29215 Amtsgericht Leipzig
USt-IDNr.: DE299441416

Commerzbank Leipzig
IBAN : DE06 8604 0000 0109 3947 00
BIC: COBADEFFXXX

Pos	Anzahl	Einheit	Art.-Nr.	Bezeichnung	E-Preis	Rabatt %	Gesamt
1	1,00	Stk.	AR1804	TIMECARD 6 Zeiterfassung Basis 5 Mitarbeiter REINER SCT	251,26		251,26
				 <p>Die professionelle Zeit- und Projekterfassung komplett für 5 Mitarbeiter, Lieferumfang: CD und 5 Mitarbeiterlizenzen</p> <p>Alle Highlights auf einen Blick:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einfaches Erfassen von Arbeitszeiten - Optimale Zeit- und Planungstransparenz - Lückenlose Arbeitszeitzachweise - Flexible Personal- und Projektplanung - Online- und App-Buchung möglich - Übersichtliche Dokumentation - Urlaubs-, Schicht und Abwesenheitsplanung - Lizenz für 5 Mitarbeiter im Paket enthalten - Umfangreiche Auswertungen - Optimale Ergänzung zu SelectLine Lohn+gehalt und DATEV Lodas - Einfache Hardware-Anbindung (Terminal) 			
2	1,00	Stk.	AR1795	TIMECARD 6 Zeiterfassung 5 Mitarbeiter REINER SCT Die Erweiterungslizenz für die Zeiterfassung Lieferumfang: 5 Mitarbeiterlizenzen	167,23		167,23
3	1,00	Stk.	AR1813	TIMECARD 6 Zeiterfassung 10 Mitarbeiter REINER SCT Die Erweiterungslizenz für die Zeiterfassung Lieferumfang: 10 Mitarbeiterlizenzen	326,89		326,89
4	1,00	Stk.	AR1796	TIMECARD 6 Zeiterfassung 50 Mitarbeiter REINER SCT Die Erweiterungslizenz für die Zeiterfassung Lieferumfang: 50 Mitarbeiterlizenzen	1.259,66	50,00%	629,83
Teilsumme Mitarbeiterlizenzen							1.375,21
5	4,00	Stk.	AR1803	TIMECARD 6 MULTI-TERMINAL REINER SCT	1.007,56		4.030,24
				 <p>timeCard Multi-Terminal RFID (DES)</p> <p>Die Highlights im Überblick:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zeiterfassung und Zutrittskontrolle mit neuester RFID-Technologie - Höchste Sicherheit durch Mifare DESFire RFID-Transponder 13,56 MHz - TCP/IP Netzwerkschnittstelle standardmäßig integriert - Anschlüsse auch Unterputz möglich - Großes, beleuchtetes Display - Hochwertiges, mit dem reddot award ausgezeichnetes Design 			
6	70,00	Stk.	AR1799	TIMECARD 6 TRANSPONDER 70 Stück REINER SCT	11,59		811,30
				 <p>REINER SCT timeCard Transponder DES Transponder-Mitarbeiterausweise (ohne Mitarbeiterlizenzen)</p> <p>Für den Zutritt und die Zeiterfassung benötigen Sie die RFID-Karten oder RFID-Transponder.</p> <p>Durch die RFID Technologie (Datenübertragung via elektromagnetischer Wellen) lassen sich die Türen durch kurzes Halten der Karten / Transponder an das Terminal öffnen oder die Arbeitszeiten buchen.</p>			
Teilsumme Hardware							4.841,54

Zwischensumme **EUR 6.216,75**

Wsoft GmbH Angerstraße 40-42 DE-04177 Leipzig	Web: www.wsoft-gmbh.de E-Mail: info@wsoft-gmbh.de	Tel.: 0341 - 22 1700 40 Fax: 0341 - 22 1700 49	Geschäftsführer: Enrico Wollesky HRB: 29215 Amtsgericht Leipzig USH-DNr.: DE288441416	Commerzbank Leipzig IBAN : DE06 8604 0000 0109 3947 00 BIC: COBADEFFXXX
---	--	---	---	---

Angebot Nr. IAG13614 vom 26.09.2017

Seite: 3

Pos	Anzahl	Einheit	Art.-Nr.	Bezeichnung	E-Preis	Rabatt %	Gesamt	
Übertrag							6.216,75	
7	2,00	Stk.	AR1830	Arbeitseinheit Tagessatz timeCard einmalig	680,00		1.360,00	
				 <ul style="list-style-type: none"> - Installation Hardware** - Installation Software* - Einrichten Terminals - Einrichten WEB-Terminal - Aktivieren der Mitarbeiterausweise - Einrichten Arbeitszeitprofile - Anlegen der Mitarbeiter und zuweisen der Ausweise - Urlaubsübertrag - Überstundenübertrag - Schichtplanung - Einrichtung Email zur Benachrichtigung an externe Mailadressen - Einrichtung Zugriffsrechte - Einweisung der Mitarbeiter - Schulung remote/telefonisch (wenn vor Ort gewünscht zzgl. An- und Abfahrtskosten) <p>0,25 Tagessätze Installation 1,00 Tagessätze Einrichtung Mitarbeiter Ausweissystem 0,75 Tagessätze Einweisung Schulung Start GRATIS: Unterstützung im ersten Monat des Betriebes</p> <p>*Installation der Software erfolgt firmeneigener Hardware vorbehaltlich der Prüfung derer, Abrechnung erfolgt nach tatsächlichem Aufwand bei Überschreitung von 3h **Terminals benötigen Netzwerkanschluss und Strom</p> <p>Der Anbau der Terminals erfolgt durch den AUFTRAGGEBER an die dafür vorgesehenen Stellen.</p>				
Teilsomme Dienstleistung							1.360,00	

Netto-Betrag	EUR	7.576,75
+ 19,00 % MwSt von 7.576,75 EUR	EUR	1.439,58
Brutto-Betrag	EUR	9.016,33

Dieses Angebot ist freibleibend bis zum 03.10.2017.

Wir würden uns freuen, wenn Ihnen unser Angebot zusagt.

Mit freundlichen Grüßen,

Theresa Wollesky
Marketing & SalesWsoft GmbH
Angerstraße 40-42
DE-04177 LeipzigWeb: www.wsoft-gmbh.de
E-Mail: info@wsoft-gmbh.deTel.: 0341 - 22 1700 40
Fax: 0341 - 22 1700 49Geschäftsführer: Enrico Wollesky
HRB: 29215 Amtsgericht Leipzig
US-IDNr.: DE288441416Commerzbank Leipzig
IBAN : DE06 8604 0000 0109 3947 00
BIC: COBADEFFXXX

APE software® - Evolution statt nur Entwicklung



PROSale Software und IT-Service GmbH
Gewerbestraße 19 • 08115 Lichtentanne OT Stenn • Germany

Firma
Agrar GmbH Auligk & Co. KG
Gatzen 50
04539 Groitzsch

PROSale Software und IT-Service GmbH
Gewerbestraße 19,
08115 Lichtentanne OT Stenn
Telefon: +49 (0)375 873901-20
Fax: +49 (0)375 873901-2920
Email: mail@prosale-team.de
Web: www.prosale-team.de

ANGEBOT Nr.:1712070080

Webbrowserbasierte Zeiterfassung mit zentraler
Auswertesoftware und Schnittstelle

Datum: 01.08.2017
Kundennr. 17033

Seite 1 von 3

Pos	Bezeichnung	EH	Menge	E-Preis	Summe
10	APE ZuZ Modul Zeitwirtschaft APE ZuZ Zeitwirtschaftsmodul - Stammdatenverwaltung - Auftrags- und Tätigkeitsbuchung - Gleitzeiterfassung und Saldenauswertung - Urlaubsplaner - Monatsauswertungen und Statistiken	Lizenz	1	1.250,00 €	1.250,00 €
20	APE- Webclient für ZuZ APE-Webmodul zur Zeitbuchung zur browserbasierten Erfassung auf allen gängigen Internetbrowsern auf PC und Smartphone - individuelle Mitarbeiteranmeldung per persönlichem Login - Nachträgliche Arbeits- und Auftragszeitbuchung mit Arbeitsbeginn, Arbeitsende, abweichende Arbeitszeit ohne Pausen - Optionale Auswahl von Maschinenummern, Schlagnummern, Kostenstelle, Kostenträger, Lohnart - Einstellbare Buchungsfrist für rückwirkende Buchung	x	1	660,00 €	660,00 €
25	APE- Zusatzmodul Essensbestellung für ZuZ Webclient Zusatzmodul zur Weboberfläche für Essensbestellungen Serverzeitgesteuerte Aktivierung/Deaktivierung der Checkboxen mit Statusabfrage - zeitgesteuerte Statusabfrage und Konsolidierung der Satusinformation in eine Auswertung - Emailfunktion zum zeitgesteuerten Versand der Auswertung	x	1	395,00 €	395,00 €

Dieser Beleg berechtigt nicht zum Vorsteuerabzug gemäß § 15 UStG

Geschäftsführer/Management: Jens Stöter
Handelsregister/Commercial Register: HRB 25534
Registergericht/ Register Court: Chemnitz

Konto / Bank Account:
Volksbank Zwickau e.G.
IBAN: DE47 8709 5934 0100 0280 34
BIC/Swift-Code: GENODEF1201

Sitz der Gesellschaft / Place of Business: Feldstraße 4, 08412 Werdau
Verwaltungssitz / Center of Administration: Gewerbestraße 19, 08115 Lichtentanne OT Stenn

UST-Ident-Nr/ Sales Tax ID- NO: DE 268664303

APE software® - Evolution statt nur Entwicklung

**ANGEBOT** Nr.1712070080

Webbrowserbasierte Zeiterfassung mit zentraler Auswertesoftware und Schnittstelle

Datum: 01.08.2017

Kundennr. 17033

Seite 2 von 3

Pos	Bezeichnung	EH	Menge	Rabatt	E-Preis	Summe
	- Adminmenü zur a. Definition der Beschriftungen b. Festlegung der Aktivzeiten von - bis Uhrzeit für den aktive Tag c. Festlegung des Email-Empfängers je Checkbox d. Versandzeit des Reports c. Verrechnungswert je Buchung wahlweise als Eur- oder Stück-Zählung					
30	APE XML Schnittstelle	Lizenz	1		190,00 €	190,00 €
	APE Schnittstelle Ausgabe der Zeitkontonsalden im XML-Format					
50	Installation und Einweisung (Tagessatz)	Tag	1		1.050,00 €	1.050,00 €
	Installation und Einweisung (Tagessatz) inkl. Reisekosten und Spesen					
60	Schulung (Std)	Std	1		105,00 €	
	weiterführende Schulung (Std), auch per Fernwartung möglich, Abrechnung nach tatsächlichem Aufwand					
70	APE Supportvertrag inkl. Hotline	x	1		49,94 €	
	Softwarepflege für APE Softwaremodule inkl. Hotline (monatlich)					
Zwischensumme						3.545,00 €
Nettobetrag:						3.545,00 €
USt. Betrag 19 %:						673,55 €
Bruttobetrag:						<u>4.218,55 €</u>
Zahlungsbedingungen: 10 Tage netto						

Dieser Beleg berechtigt nicht zum Vorsteuerabzug gemäß § 15 UStG

Geschäftsführer/Management: Jens Stöter
Handelsregister/Commercial Register: HRB 25534
Registergericht/ Register Court: ChemnitzSitz der Gesellschaft / Place of Business: Feldstraße 4, 08412 Werdau
Verwaltungssitz / Center of Administration: Gewerbestraße 19, 08115 Lichtentanne OT StennKonto / Bank Account:
Volksbank Zwickau e.G.
IBAN: DE47 8709 5934 0100 0280 34
BIC/Swift-Code: GENODEF1201

UST-Ident-Nr/ Sales Tax ID- NO: DE 268664303

APE software® - Evolution statt nur Entwicklung



ANGEBOT Nr.1712070080

Webbrowserbasierte Zeiterfassung mit zentraler
Auswertesoftware und Schnittstelle

Datum: 01.08.2017

Kundennr. 17033

Seite 3 von 3

Pos	Bezeichnung	EH	Menge	Rabatt	E-Preis	Summe
-----	-------------	----	-------	--------	---------	-------

Alle Preise sind netto-Preise und gelten zuzüglich der bei Auftrageileilung gültigen gesetzlichen Umsatzsteuer und eventuell anfallender Versand- und Transportkosten.

Grundlage dieses Angebotes sind ausschließlich unsere aktuellen AGBs. Unser Angebot ist ab Angebotsdatum für maximal 3 Monate gültig, soweit keine anderen Bindefristen angegeben sind.

Netzwerkarbeiten am EDV-Netzwerk des Auftraggeber sind nur dann Bestandteil dieses Angebotes wenn darauf explizit Bezug genommen wird. Die Leistungen am Netzwerk des Auftraggebers müssen ansonsten von dessen Netzwerkadministrator durchgeführt werden und können zusätzliche Kosten verursachen. Es ist von Seiten des Auftraggeber sicherzustellen, dass zu vereinbarten Installationsterminen ein geeigneter Ansprechpartner für das EDV-Netzwerk zur Verfügung steht. Bitte beachten Sie das Administrationsberechtigungen und entsprechende Kennwörter erforderlich sein können.

Dieser Beleg berechtigt nicht zum Vorsteuerabzug gemäß § 15 UStG

Geschäftsführer/Management: Jens Stöter
Handelsregister/Commercial Register: HRB 25534
Registergericht/ Register Court: Chemnitz

Konto / Bank Account:
Volksbank Zwickau e.G.
IBAN: DE47 8709 5934 0100 0280 34
BIC/Swift-Code: GENODEF1201

Sitz der Gesellschaft / Place of Business: Feldstraße 4, 08412 Werdau
Verwaltungssitz / Center of Administration: Gewerbestraße 19, 08115 Lichtentanne OT Stenn

UST-Ident-Nr/ Sales Tax ID- NO: DE 268664303

Anhang

Anhang 7: Angebot von PROSale für 20 Mitarbeiter

APE software® - Evolution statt nur Entwicklung



PROSale Software und IT-Service GmbH
Gewerbestraße 19 • 08115 Lichtentanne OT Stenn • Germany

Firma
Agrar GmbH Auligk & Co. KG
Gatzen 50
04539 Groitzsch

PROSale Software und IT-Service GmbH
Gewerbestraße 19,
08115 Lichtentanne OT Stenn
Telefon: +49 (0)375 873901-20
Fax: +49 (0)375 873901-2920
Email: mail@prosale-team.de
Web: www.prosale-team.de

ANGEBOT Nr.:1712070087

Zeiterfassungssystem mit einem Terminal

Datum: 11.08.2017
Kundennr. 17033

Seite 1 von 3

Pos	Bezeichnung	EH	Menge	E-Preis	Summe
20	Software Time iX Personalzeit Compact Basic TX Personalzeit Compact Basic (ohne Mitarbeiterbegrenzung) SQL-Datenbank MSDE im Lieferumfang netzwerkfähig -mehrplatzfähig 1 Client (ausbaufähig) -Urlaubs-/Fehlzeitenplaner -ausführliche Stammdatenverwaltung -unbegrenzte Zeitmodellvarianten Gleitzeit, Stundenkonto, Rahmenzeitbedingungen Zeitkontenverwaltung (Buchungskorrektur / Nachtrag / Fehlzeitbuchung) -Abschlüsse und Statistiken -Benutzer- und Abteilungsverwaltung Infocenter (Anwesenheitstableau) -Anwesenheitstableau/Infocenter -Urlaubs-/Fehlzeitenplaner	Lizenz	1	298,00 €	298,00 €
30	TERMINAL OC180 TERMINAL OC180 >Mitarbeiteridentifizierung per RFID Leser (Transponder) >Identifikationsmodi RFID, RFID + PIN >Anzeige des Mitarbeiternamens zum Buchungsvorgang >Buchungsfunktionen: Kommen/Gehen/Pausen/Dienstgang/Türöffnung >Kommunikation Netzwerk TCP/IP > USB> USB Memory Stick >automatische Sommer/Winterzeitumstellung über Serversoftware >16 Meldetexte personenbezogen >Display 128*64 Pixel, blau hintergrundbeleuchtet	Stck	1	295,00 €	295,00 €

Dieser Beleg berechtigt nicht zum Vorsteuerabzug gemäß § 15 UStG

Geschäftsführer/Management: Jens Stöter
Handelsregister/Commercial Register: HRB 25534
Registergericht/ Register Court: Chemnitz

Konto / Bank Account:
Volksbank Zwickau e.G.
IBAN: DE47 8709 5934 0100 0280 34
BIC/Swift-Code: GENODEF1201

Sitz der Gesellschaft / Place of Business: Feldstraße 4, 08412 Werdau
Verwaltungssitz / Center of Administration: Gewerbestraße 19, 08115 Lichtentanne OT Stenn

UST-Ident-Nr/ Sales Tax ID- NO: DE 268664303

APE software® - Evolution statt nur Entwicklung

**ANGEBOT** Nr.1712070087

Zeiterfassungssystem mit einem Terminal

Datum: 11.08.2017

Kundennr. 17033

Seite 2 von 3

Pos	Bezeichnung	EH	Menge	Rabatt	E-Preis	Summe
	>Displaysprache in Deutsch oder Englisch >CPU Texas Instruments 32-bit >Speicher für 200.000 Buchungen und 20.000 Personen >Gehäuse Kunststoff, Maße HxBxT ca: 140x190x30mm >Temperaturbereich: -10 bis +40 Grad C >Spannungsversorgung 12Vdc, incl. Steckernetzteil					
40	Transponder	Stck	20		3,95 €	79,00 €
	Transponder 125khz					
50	Installation und Konfiguration (Std)	Std	5		105,00 €	525,00 €
60	Fahrtkosten Pauschale	x	1		94,00 €	94,00 €
	Fahrtkosten Pauschale An- und Abfahrt Stenn, inkl. Fahrzeit					
70	TIMEIX UPDATESERVICE	jährl	1		240,00 €	240,00 €
	UPDATEVERTRAG Software Time iX Compact Standard Leistungen im Rahmen eines Updatevertrags: >jährliches Programmupdate, somit sind Sie immer auf dem aktuellen Versionsstand >Login zu den aktuellen Programmpatches auf unserer Internetseite >Achtung: spätere Programmerweiterungen/Module erhöhen den Pflegebetrag Wir empfehlen zur langfristigen Absicherung Ihrer Investition diesen Updatevertrag, er ist jedoch nicht Pflicht - bei Bedarf erhalten Sie zu einem späteren Zeitpunkt immer gerne ein individuelles Angebot zu einem Programmupdate zu der jetzt erworbene Version.					
Zwischensumme						1.531,00 €
Nettobetrag:						1.531,00 €
USt. Betrag 19 %:						290,89 €
Zahlungsbedingungen: 10 Tage netto						

Dieser Beleg berechtigt nicht zum Vorsteuerabzug gemäß § 15 UStG

Geschäftsführer/Management: Jens Stöter
Handelsregister/Commercial Register: HRB 25534
Registergericht/ Register Court: Chemnitz

Sitz der Gesellschaft / Place of Business: Feldstraße 4, 08412 Werdau
Verwaltungssitz / Center of Administration: Gewerbestraße 19, 08115 Lichtentanne OT Stenn

Konto / Bank Account:
Volksbank Zwickau e.G.
IBAN: DE47 8709 5934 0100 0280 34
BIC/Swift-Code: GENODEF1201

UST-Ident-Nr/ Sales Tax ID- NO: DE 268664303

APE software® - Evolution statt nur Entwicklung



ANGEBOT Nr.1712070087
Zeiterfassungssystem mit einem Terminal

Datum: 11.08.2017

Kundennr. 17033

Seite 3 von 3

Pos	Bezeichnung	EH	Menge	Rabatt	E-Preis	Summe
-----	-------------	----	-------	--------	---------	-------

Bruttobetrag: 1.821,89 €

Alle Preise sind netto-Preise und gelten zuzüglich der bei Auftragserteilung gültigen gesetzlichen Umsatzsteuer und eventuell anfallender Versand- und Transportkosten.

Grundlage dieses Angebotes sind ausschließlich unsere aktuellen AGBs. Unser Angebot ist ab Angebotsdatum für maximal 3 Monate gültig, soweit keine anderen Bindefristen angegeben sind.

Netzwerkarbeiten am EDV-Netzwerk des Auftraggebers sind nur dann Bestandteil dieses Angebotes wenn darauf explizit Bezug genommen wird. Die Leistungen am Netzwerk des Auftraggebers müssen ansonsten von dessen Netzwerkadministrator durchgeführt werden und können zusätzliche Kosten verursachen. Es ist von Seiten des Auftraggebers sicherzustellen, dass zu vereinbarten Installationsterminen ein geeigneter Ansprechpartner für das EDV-Netzwerk zur Verfügung steht. Bitte beachten Sie das Administrationsberechtigungen und entsprechende Kennwörter erforderlich sein können.

Dieser Beleg berechtigt nicht zum Vorsteuerabzug gemäß § 15 UStG

Geschäftsführer/Management: Jens Stöler
Handelsregister/Commercial Register: HRB 25534
Registergericht/ Register Court: Chemnitz

Konto / Bank Account:
Volksbank Zwickau e.G.
IBAN: DE47 8709 5934 0100 0280 34
BIC/Swift-Code: GENODEF1Z01

Sitz der Gesellschaft / Place of Business: Feldstraße 4, 08412 Werdau
Verwaltungssitz / Center of Administration: Gewerbestraße 19, 08115 Lichtentanne OT Stern

UST-Ident-Nr/ Sales Tax ID- NO: DE 268664303

Anhang

Anhang 8: Angebot von PROSale für 70 Mitarbeiter

APE software® - Evolution statt nur Entwicklung



PROSale Software und IT-Service GmbH
Gewerbestraße 19 • 08115 Lichtentanne OT Stenn • Germany

Firma
Agrar GmbH Auligk & Co. KG
Gatzen 50
04539 Groitzsch

PROSale Software und IT-Service GmbH
Gewerbestraße 19,
08115 Lichtentanne OT Stenn
Telefon: +49 (0)375 873901-20
Fax: +49 (0)375 873901-2920
Email: mail@prosale-team.de
Web: www.prosale-team.de

ANGEBOT Nr.:1712070086
Zeiterfassungssystem mit 4 Terminals

Datum: 11.08.2017
Kundenr. 17033

Seite 1 von 3

Pos	Bezeichnung	EH	Menge	E-Preis	Summe
10	Software Time iX Personalzeit Compact Basic TX Personalzeit Compact Basic (ohne Mitarbeiterbegrenzung) SQL-Datenbank MSDE im Lieferumfang netzwerkfähig -mehrplatzfähig 1 Client (ausbaufähig) -Urlaubs-/Fehlzeitenplaner -ausführliche Stammdatenverwaltung -unbegrenzte Zeitmodellvarianten Gleitzeit, Stundenkonto, Rahmenzeitbedingungen Zeitkontenverwaltung (Buchungskorrektur / Nachtrag / Fehlzeitbuchung) -Abschlüsse und Statistiken -Benutzer- und Abteilungsverwaltung Infocenter (Anwesenheitstableau) -Anwesenheitstableau/Infocenter -Urlaubs-/Fehlzeitenplaner	Lizenz	1	298,00 €	298,00 €
20	TERMINAL OC180 TERMINAL OC180 >Mitarbeiteridentifizierung per RFID Leser (Transponder) >Identifikationsmodi RFID, RFID + PIN >Anzeige des Mitarbeiternamens zum Buchungsvorgang >Buchungsfunktionen: Kommen/Gehen/Pausen/Dienstgang/Türöffnung >Kommunikation Netzwerk TCP/IP > USB> USB Memory Stick >automatische Sommer/Winterzeitumstellung über Serversoftware >16 Meldetexte personenbezogen >Display 128*64 Pixel, blau hintergrundbeleuchtet	Stck	4	295,00 €	1.180,00 €

Dieser Beleg berechtigt nicht zum Vorsteuerabzug gemäß § 15 UStG

Geschäftsführer/Management: Jens Stöter
Handelsregister/Commercial Register: HRB 25534
Registergericht/ Register Court: Chemnitz

Konto / Bank Account:
Volksbank Zwickau e. G.
IBAN: DE47 8709 5934 0100 0280 34
BIC/Swift-Code: GENODEF1201

Sitz der Gesellschaft / Place of Business: Feldstraße 4, 08412 Werdau
Verwaltungssitz / Center of Administration: Gewerbestraße 19, 08115 Lichtentanne OT Stenn

UST-Ident-Nr/ Sales Tax ID- NO: DE 268664303

APE software® - Evolution statt nur Entwicklung


ANGEBOT Nr.1712070086
 Zeiterfassungssystem mit 4 Terminals

Datum: 11.08.2017

Kundennr. 17033

Seite 2 von 3

Pos	Bezeichnung	EH	Menge	Rabatt	E-Preis	Summe
	>Displaysprache in Deutsch oder Englisch >CPU Texas Instruments 32-bit >Speicher für 200.000 Buchungen und 20.000 Personen >Gehäuse Kunststoff, Maße HxBxT ca: 140x190x30mm >Temperaturbereich: -10 bis +40 Grad C >Spannungsversorgung 12Vdc, incl. Steckernetzteil					
30	Transponder	Stck	70		3,95 €	276,50 €
	Transponder 125khz					
40	Installation und Konfiguration (Std)	Std	5		105,00 €	525,00 €
50	Fahrtkosten Pauschale	x	1		94,00 €	94,00 €
	Fahrtkosten Pauschale An- und Abfahrt Stenn, inkl. Fahrzeit					
60	TIMEIX UPDATESERVICE	jährl	1		240,00 €	240,00 €
	UPDATEVERTRAG Software Time iX Compact Standard Leistungen im Rahmen eines Updatevertrags: >jährliches Programmupdate, somit sind Sie immer auf dem aktuellen Versionsstand >Login zu den aktuellen Programmpatches auf unserer Internetseite >Achtung: spätere Programmweiterungen/Module erhöhen den Pflegebetrag Wir empfehlen zur langfristigen Absicherung Ihrer Investition diesen Updatevertrag, er ist jedoch nicht Pflicht - bei Bedarf erhalten Sie zu einem späteren Zeitpunkt immer gerne ein individuelles Angebot zu einem Programmupdate zu der jetzt erworbene Version.					
Zwischensumme						2.613,50 €
Nettobetrag:						2.613,50 €
USt. Betrag 19 %:						496,56 €
Zahlungsbedingungen: 10 Tage netto						

Dieser Beleg berechtigt nicht zum Vorsteuerabzug gemäß § 15 UStG

 Geschäftsführer/Management: Jens Stöter
 Handelsregister/Commercial Register: HRB 25534
 Registergericht/ Register Court: Chemnitz

 Konto / Bank Account:
 Volksbank Zwickau e.G.
 IBAN: DE47 8709 5934 0100 0280 34
 BIC/Swift-Code: GENODEF1201

 Sitz der Gesellschaft / Place of Business: Feldstraße 4, 08412 Werdau
 Verwaltungssitz / Center of Administration: Gewerbestraße 19, 08115 Lichtentanne OT Stenn

UST-Ident-Nr/ Sales Tax ID- NO: DE 268664303

APE software® - Evolution statt nur Entwicklung



ANGEBOT Nr.1712070086
Zeiterfassungssystem mit 4 Terminals

Datum: 11.08.2017

Kundennr. 17033

Seite 3 von 3

Pos	Bezeichnung	EH	Menge	Rabatt	E-Preis	Summe
-----	-------------	----	-------	--------	---------	-------

Bruttobetrag: 3.110,06 €

Alle Preise sind netto-Preise und gelten zuzüglich der bei Auftragserteilung gültigen gesetzlichen Umsatzsteuer und eventuell anfallender Versand- und Transportkosten.

Grundlage dieses Angebotes sind ausschließlich unsere aktuellen AGBs. Unser Angebot ist ab Angebotsdatum für maximal 3 Monate gültig, soweit keine anderen Bindefristen angegeben sind.

Netzwerkarbeiten am EDV-Netzwerk des Auftraggebers sind nur dann Bestandteil dieses Angebotes wenn darauf explizit Bezug genommen wird. Die Leistungen am Netzwerk des Auftraggebers müssen ansonsten von dessen Netzwerkadministrator durchgeführt werden und können zusätzliche Kosten verursachen. Es ist von Seiten des Auftraggebers sicherzustellen, dass zu vereinbarten Installationsterminen ein geeigneter Ansprechpartner für das EDV-Netzwerk zur Verfügung steht. Bitte beachten Sie das Administrationsberechtigungen und entsprechende Kennwörter erforderlich sein können.

Dieser Beleg berechtigt nicht zum Vorsteuerabzug gemäß § 15 UStG


Geschäftsführer/Management: Jens Stöter
Handelsregister/Commercial Register: HRB 25534
Registergericht/ Register Court: Chemnitz

Konto / Bank Account:
Volksbank Zwickau e.G.
IBAN: DE47 8709 5934 0100 0280 34
BIC/Swift-Code: GENODEF1201

Sitz der Gesellschaft / Place of Business: Feldstraße 4, 08412 Werdau
Verwaltungssitz / Center of Administration: Gewerbestraße 19, 08115 Lichtentanne OT Stenn

UST-Ident-Nr/ Sales Tax ID- NO: DE 268664303

* mobil per Handy
 * stationär in der Werkstatt
 * schnell - einfach - zuverlässig



time report®
 Die Überall-Zeiterfassung
 Lohn- & Kostenauswertung

time report® * Sperberstr. 25 * 16556 Hohen Neuendorf OT Borgsdorf
 Agrar GmbH Auligk & Co. KG
 Gatzen 50
04539 Groitzsch

Kostenübersicht

Projekt-Nr.:	2170148
Datum:	05.09.2017

Zeiterfassung / Lohn- und Kostenauswertung
1 Terminal, 20 mobile Erfassungslizenzen

01			Hardware		
01.001	1,00 Stück		stationäres Zeiterfassungsterminal PZE-Master IV Basic inkl. Netzteil, RFID-Transponderleser, WLAN-Schnittstelle, Option für Barcodescanner	740,00	740,00
01.002	20,00 Stück		Transponder	4,50	90,00
01.003	1,00 Liz.		DFT - Software zum automatischen Auslesen und Bestücken der Terminals	100,00	100,00
02			mobile Erfassung		
02.001	1,00 Liz.		time report® Mobileclientpflgetool	100,00	100,00
02.002	1,00 Liz.		time report® Mobileclient (20)	260,00	260,00
03			Software - Auswertung		
03.001	1,00 Liz.		time report® Grundmodul S T A M M D A T E N - frei definierbare Adressverwaltung, z.B. Mitarbeiter, ausge schiedene Mitarbeiter etc. - beliebige Arbeitszeitmodelle zur Abbildung aller vorkommenden Arbeitszeiten, Pausen und Überstunden - Lohnartenverwaltung zum Abgleich mit Fremdprogrammen (HSC) - Personalverwaltung mit erweiterten Mitarbei- terangaben sowie zur Verknüpfung mit Ar- beitszeitmodellen und Lohnarten - Projektverwaltung mit freien Kategorien z.B. laufende, abgeschlossene, interne etc.	950,00	950,00

time report®
 Ralph-Hendrik Heß & Frank Prein GbR
 Sperberstraße 25
 16556 Hohen Neuendorf
<http://www.time-report.de>
ma@time-report.de

Vertrieb & Marketing:
 Rosenweg 4, 24782 Rickert
 Tel.: (0 43 31) 34 07 73
 Fax: (0 34 41) 34 07 74
 e-mail: vertrieb@time-report.de

Organisation & Support:
 Sperberstraße 25, 16556 Hohen Neuendorf
 Tel.: (0 33 03) 21 03 24
 Fax: (0 33 03) 21 03 23
 e-mail: support@time-report.de

* mobil per Handy
 * stationär in der Werkstatt
 * schnell - einfach - zuverlässig

time report®
 Die Überall-Zeiterfassung
 Lohn- & Kostenauswertung

Kostenübersicht

Seite: 2

für
 Agrar GmbH Auligk & Co. KG

Position	Menge	Einheit	Beschreibung	Einzelpreis/Euro	Gesamtpreis/Euro
			<ul style="list-style-type: none"> - feste und individuelle Tätigkeitsschlüssel zur Erfassung einzelner Verrichtungen, Zuordnung von Lohnarten, Schlüsselung in produktive / nichtproduktive Arbeiten unter Zuordnung zu Projekt- oder Firmengemeinkosten B E R I C H T E - "Wo ist wer?" - Mitarbeiter-Stundenübersichten - Projekt-Stundenübersichten - T O O L S - Datensicherung und -pflege 		
03.002	1,00	Liz.	time report® Mitarbeiterlizenzen(20) - Erweiterung des Grundmoduls von 5 auf bis zu 20 abzurechnende Mitarbeiter - Deaktivierung ausgeschiedener Mitarbeiter unter Erhalt aller bisher erfassten Daten	260,00	260,00
03.003	1,00	Liz.	time report® Chefmodul - Auswertungen abgeschlossener Zeiträume - Auswertung von Arbeitsarten nach Kostenträger - tagesaktuelle Übersicht zu laufenden Projekten mit grafischer Darstellung - zeitbezogene Nachkalkulation abgeschlossener Projekte nach Einzelkostenarten und Gesamt - Auswertung von Lohnarten und Tätigkeitsschlüsseln, z.B. nach Häufigkeit etc. - Produktivitätsauswertungen nach Mitarbeiter, Projekt, Unternehmen - detaillierte Arbeitshistorie	350,00	350,00
03.004	1,00	Liz.	time report® Schnittstellenmodul(HSC) - Übergabe der Daten zum HSC-Lohn (Mitarbeiter, Lohnarten, Kostenstelle, Kostenträger)	250,00	250,00

time report®
 Ralph-Hendrik Heß & Frank Prein GbR
 Sperberstraße 25
 16556 Hohen Neuendorf
<http://www.time-report.de>
mail@time-report.de

Vertrieb & Marketing:
 Rosenweg 4, 24782 Rickert
 Tel.: (0 43 31) 34 07 73
 Fax: (0 34 41) 34 07 74
 e-mail: vertrieb@time-report.de

Organisation & Support:
 Sperberstraße 25, 16556 Hohen Neuendorf
 Tel.: (0 33 03) 21 03 24
 Fax: (0 33 03) 21 03 23
 e-mail: support@time-report.de

* mobil per Handy
 * stationär in der Werkstatt
 * schnell - einfach - zuverlässig

time report®
 Die Überall-Zeiterfassung
 Lohn- & Kostenauswertung

Kostenübersicht

Seite: 3

für
 Agrar GmbH Auligk & Co. KG

Position	Menge	Einheit	Beschreibung	Einzelpreis/Euro	Gesamtpreis/Euro
----------	-------	---------	--------------	------------------	------------------

04 Dienstleistungen

Die Abrechnung erfolgt nach Aufwand. Nach einem Termin vor Ort und der konkreten Definition des erforderlichen Leistungsumfangs kann eine belastbare Aussage zum Dienstleistungsaufwand getroffen werden. Erfahrungsgemäß wird er hier bei mindestens 16 Std. liegen (Projektierung, Terminalprogrammierung, Arbeiten vor Ort).

04.001	0,00	Std	Projektierung	0,00	0,00
04.002	0,00	psch	Anfahrtpauschale	235,00	0,00
04.003	0,00	Std	Dienstleistungen vor Ort	0,00	0,00

Nettobetrag EUR: 3.100,00

zzgl. 19,00 % MwSt. EUR: 589,00

Angebotsbetrag EUR: 3.689,00

Referenzen:

Wir zählen u.a. den Agrarhof Gospersgrün, Agraset Naundorf und die Agrargenossenschaft Blankenhain e.G. zu unseren Kunden.

Dienstleistungen:

Die time report® GbR berechnet für alle EDV-Dienstleistungen stets den tatsächlichen Aufwand zum Stundensatz von 79,- Euro. Für eventuelle Übernachtungen werden Spesen in Höhe von 65,00 Euro in Rechnung gestellt.

Lieferung:

Es gelten unsere Lizenz- und Nutzungsbedingungen. Die Lieferung kann ca. 2 Wochen nach Auftragseingang erfolgen.

Zahlung:

Bei Auftragserteilung werden 2/3 der Hardwarekosten berechnet. Alle Rechnungen werden 10 Tage nach Rechnungslegung fällig.

Softwarepflege / Hotlineservice:

Der Abschluss eines Softwarepflegevertrags ist Bestandteil des Angebots. Der Preis beträgt 1% der Software-Lizenz pro Monat und ist jeweils monatlich durch Bankeinzug oder Dauerauftrag zu entrichten. Optional kann ergänzend die Erweiterung "Hotlineservice" abgeschlossen werden. Der Preis beträgt 1% der SW-Lizenz pro Monat.

time report®


Ralph-Hendrik Heß & Frank Pries GbR
 Sperberstraße 25
 16556 Hohen Neuendorf
<http://www.time-report.de>
ma@time-report.de

Vertrieb & Marketing:

Rosenweg 4, 24782 Rickert
 Tel.: (0 43 31) 34 07 73
 Fax: (0 34 41) 34 07 74
 e-mail: vertrieb@time-report.de

Organisation & Support:

Sperberstraße 25, 16556 Hohen Neuendorf
 Tel.: (0 33 03) 21 03 24
 Fax: (0 33 03) 21 03 23
 e-mail: support@time-report.de



time report®
Die Überall-Zeiterfassung
Lohn- & Kostenauswertung

* mobil per Handy
* stationär in der Werkstatt
* schnell - einfach - zuverlässig

time report® * Sperberstr. 25 * 16556 Hohen Neuendorf OT Borgsdorf
Agrar GmbH Auligk & Co. KG
Gatzen 50
04539 Groitzsch

Kostenübersicht
Projekt-Nr.: 2170147
Datum: 31.08.2017

Zeiterfassung / Lohn- und Kostenauswertung
4 Terminals, 70 Mitarbeiter, 20 mobile Erfassung

01		Hardware		
01.001	4,00 Stück	stationäres Zeiterfassungsterminal PZE-Master IV Basic inkl. Netzteil, RFID-Transponderleser, WLAN-Schnittstelle, Option für Barcodescanner	740,00	2.960,00
01.002	70,00 Stück	Transponder	4,50	315,00
01.003	1,00 Liz.	DFT - Software zum automatischen Auslesen und Bestücken der Terminals	300,00	300,00
02		mobile Erfassung		
02.001	1,00 Liz.	time report® Mobileclientpflegetool	100,00	100,00
02.002	1,00 Liz.	time report® Mobileclient (20)	260,00	260,00
03		Software - Auswertung		
03.001	1,00 Liz.	time report® Grundmodul STAMMDATEN - frei definierbare Adressverwaltung, z.B. Mitarbeiter, ausgechiedene Mitarbeiter etc. - beliebige Arbeitszeitmodelle zur Abbildung aller vorkommenden Arbeitszeiten, Pausen und Überstunden - Lohnartenverwaltung zum Abgleich mit Fremdprogrammen (HSC) - Personalverwaltung mit erweiterten Mitarbei- terangaben sowie zur Verknüpfung mit Ar- beitszeitmodellen und Lohnarten - Projektverwaltung mit freien Kategorien z.B. laufende, abgeschlossene, interne etc.	950,00	950,00

time report®
Ralph-Hendrik Heß & Frank Prein GbR
Sperberstraße 25
16556 Hohen Neuendorf
<http://www.time-report.de>
ma@time-report.de

Vertrieb & Marketing:
Rosenweg 4, 24782 Rickert
Tel.: (0 43 31) 34 07 73
Fax: (0 34 41) 34 07 74
e-mail: vertrieb@time-report.de

Organisation & Support:
Sperberstraße 25, 16556 Hohen Neuendorf
Tel.: (0 33 03) 21 03 24
Fax: (0 33 03) 21 03 23
e-mail: support@time-report.de

* mobil per Handy
 * stationär in der Werkstatt
 * schnell - einfach - zuverlässig

time report®
 Die Überall-Zeiterfassung
 Lohn- & Kostenauswertung

Kostenübersicht

Seite: 2

für
 Agrar GmbH Auligk & Co. KG

Position	Menge	Einheit	Beschreibung	Einzelpreis/Euro	Gesamtpreis/Euro
			<ul style="list-style-type: none"> - feste und individuelle Tätigkeitsschlüssel zur Erfassung einzelner Verrichtungen, Zuordnung von Lohnarten, Schlüsselung in produktive / nichtproduktive Arbeiten unter Zuordnung zu Projekt- oder Firmengemeinkosten BERICHTE - "Wo ist wer?" - Mitarbeiter-Stundenübersichten - Projekt-Stundenübersichten -TOOLS - Datensicherung und -pflege 		
03.002	1,00	Liz.	time report® Mitarbeiterlizenzen(100) - Erweiterung des Grundmoduls von 5 auf bis zu 100 abzurechnende Mitarbeiter - Deaktivierung ausgeschiedener Mitarbeiter unter Erhalt aller bisher erfassten Daten	750,00	750,00
03.003	1,00	Liz.	time report® Chefmodul - Auswertungen abgeschlossener Zeiträume - Auswertung von Arbeitsarten nach Kostenträger - tagesaktuelle Übersicht zu laufenden Projekten mit grafischer Darstellung - zeitbezogene Nachkalkulation abgeschlossener Projekte nach Einzelkostenarten und Gesamt - Auswertung von Lohnarten und Tätigkeitsschlüsseln, z.B. nach Häufigkeit etc. - Produktivitätsauswertungen nach Mitarbeiter, Projekt, Unternehmen - detaillierte Arbeitshistorie	350,00	350,00
03.004	1,00	Liz.	time report® Schnittstellenmodul(HSC) - Übergabe der Daten zum HSC-Lohn (Mitarbeiter, Lohnarten, Kostenstelle, Kostenträger)	250,00	250,00

time report®
 Ralph-Hendrik Heß & Frank Prein GbR
 Sperberstraße 25
 16556 Hohen Neuendorf
 http://www.time-report.de
 mail@time-report.de

Vertrieb & Marketing:
 Rosenweg 4, 24782 Rickert
 Tel.: (0 43 31) 34 07 73
 Fax: (0 34 41) 34 07 74
 e-mail: vertrieb@time-report.de

Organisation & Support:
 Sperberstraße 25, 16556 Hohen Neuendorf
 Tel.: (0 33 03) 21 03 24
 Fax: (0 33 03) 21 03 23
 e-mail: support@time-report.de

* mobil per Handy
 * stationär in der Werkstatt
 * schnell - einfach - zuverlässig

time report®
 Die Überall-Zeiterfassung
 Lohn- & Kostenauswertung

Kostenübersicht

Seite: 3

für
 Agrar GmbH Auligk & Co. KG

Position	Menge	Einheit	Beschreibung	Einzelpreis/Euro	Gesamtpreis/Euro
----------	-------	---------	--------------	------------------	------------------

04 Dienstleistungen

Die Abrechnung erfolgt nach Aufwand. Nach einem Termin vor Ort und der konkreten Definition des erforderlichen Leistungsumfangs kann eine belastbare Aussage zum Dienstleistungsaufwand getroffen werden. Erfahrungsgemäß wird er hier bei mindestens 32 Std. liegen (Projektierung, Terminalprogrammierung, Arbeiten vor Ort).

04.001	0,00	Std	Projektierung	0,00	0,00
04.002	0,00	psch	Anfahrtpauschale	235,00	0,00
04.003	0,00	Std	Dienstleistungen vor Ort	0,00	0,00
				Nettobetrag EUR:	6.235,00
				zzgl. 19,00 % MwSt. EUR:	1.184,65
				Angebotsbetrag EUR:	7.419,65

Referenzen:

Wir zählen u.a. den Agrarhof Gospersgrün, Agraset Naundorf und die Agrargenossenschaft Blankenhain e.G. zu unseren Kunden.

Dienstleistungen:

Die time report® GbR berechnet für alle EDV-Dienstleistungen stets den tatsächlichen Aufwand zum Stundensatz von 79,- Euro. Für eventuelle Übernachtungen werden Spesen in Höhe von 65,00 Euro in Rechnung gestellt.

Lieferung:

Es gelten unsere Lizenz- und Nutzungsbedingungen. Die Lieferung kann ca. 2 Wochen nach Auftragsingang erfolgen.

Zahlung:

Bei Auftragserteilung werden 2/3 der Hardwarekosten berechnet. Alle Rechnungen werden 10 Tage nach Rechnungslegung fällig.

Softwarepflege / Hotlineservice:

Der Abschluss eines Softwarepflegevertrags ist Bestandteil des Angebots. Der Preis beträgt 1% der Software-Lizenz pro Monat und ist jeweils monatlich durch Bankeinzug oder Dauerauftrag zu entrichten. Optional kann ergänzend die Erweiterung "Hotlineservice" abgeschlossen werden. Der Preis beträgt 1% der SW-Lizenz pro Monat.

time report®

Ralph-Hendrik Heß & Frank Prein GbR
 Sperberstraße 25
 16556 Hohen Neuendorf
<http://www.time-report.de>
mail@time-report.de

Vertrieb & Marketing:

Rosenweg 4, 24782 Rickert
 Tel.: (0 43 31) 34 07 73
 Fax: (0 34 41) 34 07 74
 e-mail: vertrieb@time-report.de

Organisation & Support:

Sperberstraße 25, 16556 Hohen Neuendorf
 Tel.: (0 33 03) 21 03 24
 Fax: (0 33 03) 21 03 23
 e-mail: support@time-report.de

12. Selbstständigkeitserklärung

Hiermit erkläre ich, dass ich die vorliegende Arbeit selbständig verfasst, in gleicher oder ähnlicher Fassung noch nicht in einem anderen Studiengang als Prüfungsleistung vorgelegt und keine anderen als die angegebenen Hilfsmittel und Quellen benutzt habe.

Bernburg (Saale), den 16.11.2017